



hard 06/23

Aktuelles aus unserer Marktgemeinde



Aus der Gemeinde

Nimm Platz – am neuen Dorfbachplatz



Wirtschaft

Künz errichtet neue Firmenzentrale



Soziales

Inklusions-Leitfaden an Gemeinde übergeben



Sport

Show-Dance-Talente zeigten groß auf



Kultur

Kinofestival *hardmovie* geht in die nächste Runde

Besuchen Sie uns in der Filiale Hard.

Wir beraten Sie
gerne.



Einfach Termin vereinbaren.

„Viele wirtschaftliche, ökologische und soziale Impulse.“

Liebe Harderinnen und Harder!

Die Firma Künz Kräne zählt zu den Harder Leitbetrieben und ist ein wichtiger Arbeitgeber in der Region. Nun erweitert das Unternehmen am Standort Hard seine Firmenzentrale (Seite 17). Die „Gast-Wirtschaft“ wiederum hat neue Pächter im Seerestaurant, im Strandbad und im Boccia-Stüble bekommen (Seite 15).

Mehr Raum für Soziales wurde im alten Schulareal mit dem Harder Familiennest geschaffen (Seite 19). Engagiert waren auch Schülerinnen und Schüler der Schule am See auf dem Wochenmarkt (Seite 8), unser Kindi Wallstraße wiederum darf sich über die Zertifizierung als Kneipp-Kindergarten freuen (Seite 8).

Neue Freiräume für soziale Treffpunkte, bei denen auch ökologische Aspekte Berücksichtigung fanden wurden mit der Umgestaltung des „Weißen Platzes“ (Seite 13) und des Dorfbachhofes (Seite 4) geschaffen.

Damit all diese Entwicklungen möglich sind und auf einer gesunden finanziellen Basis stehen, haben wir unseren verantwortungsvollen Budgetkurs konsequent fortgesetzt. Der Rechnungsabschluss des letzten Jahres beweist, dass wir auf dem richtigen Weg sind (Seite 6). Wir werden ihn auch künftig weitergehen.



Ihr Bürgermeister
Martin H. Staudinger



Foto: Marcel Mayer

Aus dem Inhalt

Aus der Gemeinde	
■ Nimm Platz – am neuen Dorfbachplatz	04
■ Maritimer Zauber und mediterrane Erlebnisse beim 4. Abendtörn	05
■ Rechnungsabschluss 2022: Ergebnis wegweisend für kommende Jahre	06
■ Kreatives von Schülern auf dem Wochenmarkt	08
■ Kneipp-Zertifikat für den Kindi Wallstraße	08
■ Bericht aus der Gemeindevertretung	09
Mobilität & Sicherheit	
■ Sicheres Schul- und Kindergartenumfeld in der plan b-Region	12
Umwelt & Nachhaltigkeit	
■ Neugestaltung „Weißer Platz“ abgeschlossen	13
■ Gelbe Pfeile an der Bregenzerach	13
Wirtschaft	
■ WIGE kann wieder voll durchstarten	14
■ Genuss-Treffpunkte unter neuer Führung	15
■ Sorgenfreier Fahrspaß mit TIST	16
■ Künz errichtet neue Firmenzentrale	17
■ Sanfte Abendbrise wehte durch Hard	17
■ Berufe-Rallye: Betriebe informierten über Lehrberufe	18
Soziales	
■ Willkommen im Harder Familiennest	19
■ Inklusion in der Gemeinde als Schlüssel zu einem selbstbestimmten Leben	20
■ Erfolgsbilanz für „Radeln ohne Alter“	20
Vereine	
■ Ein neues Vereinsheim für den Yachtclub	21
■ Krankenpflegeverein zog beeindruckende Bilanz	22
Sport	
■ Show-Dance-Talente zeigten groß auf	24
■ Boccia Club Hard bei Österreichischer Meisterschaft im Mix-Bewerb erfolgreich	25
■ Edelmetall für Karatekas	25
Kultur	
■ Historisches Hard: Das Gasthaus „Zum Hirschen“ und seine Geschichte	26
■ hardmovie: Großes Kino vor malerischer Kulisse	28
■ Kammgarn Summer Sessions: Buntes Festival für Groß und Klein	29
■ Die Aktion „Reiseziel Museum“ lädt ein	29
■ Ein Abend für Künstlerin Lydia Bonetti	30
■ Auszeichnung für das Kammgarn-Team	31
Termine / Service	
	33

Nimm Platz – am neuen Dorfbachplatz

Wohlfühlambiente statt Tristesse: Aus dem ehemaligen Schulplatz Markt wurde innerhalb kürzester Zeit ein einladender neuer Treffpunkt für Groß und Klein.

Grünflächen, Aufenthaltsmöglichkeiten im Freien und attraktive öffentliche Orte, die die Möglichkeit bieten, zusammenzukommen, sind mit Blick auf tendenziell kleinere Wohnungen und den Klimawandel wichtiger als je zuvor. Mit der kurzfristigen Umgestaltung des ehemaligen tristen Schulplatzes Markt wurde der neue „Dorfbachplatz“ zu einem Ort für alle Harderinnen und Harder. Gleichzeitig ist die Umsetzung des Projekts auch ein wichtiger Impuls für die weitere Entwicklung des ehemaligen Schulareals.

■ Rasche Umsetzung

Nach der öffentlichen Auftaktveranstaltung im März, nachfolgender kompakter Planungsphase und Beschlussfassung durch den Gemeindevorstand konnte die Umsetzung der Planungen mit teilweiser Begrünung des Platzes entlang des Dorfbachs und multifunktionaler Möblierung bereits Mitte Mai in Angriff genommen und schon nach wenigen Tagen größtenteils abgeschlossen werden.

Das Pilotprojekt wurde dabei in Zusammenarbeit mit DI Jan Gartner, der Technischen Universität Wien (Örtliche Raumplanung, Landscape) und der OJA Hard umgesetzt und macht deutlich, dass erste Schritte in Richtung Klimawandelanpassung und Aufwertung von öffentlichem Raum nicht nur zusammenspielen können, sondern auch rasch zu realisieren sind. Die Gemeinde Hard nahm damit auch ihre Verantwortung für ein klimafittes Hard ernst und fügte der Entwicklung des einstigen Schulareals einen weiteren wichtigen Baustein hinzu.

■ Ein neuer Treffpunkt für die Harderinnen und Harder

Im Rahmen der Umgestaltung wurde mit professioneller Unterstützung durch Lehrende und Studierende der Technischen Universität Wien ein Teil des Platzes entsiegelt und begrünt, ein Leitsystem von der Begegnungszone und der Uferstraße hin zum Dorfbachplatz ausgeführt, und es wurden Möblierungselemente aufgestellt, welche zum Sitzen, Liegen, Spielen und sich Treffen



Aus dem alten und trostlos wirkenden Schulplatz Markt ...



...wurde der neue und einladende Dorfbachplatz.

einladen sollen. Besonderes Augenmerk wurde bei der Gestaltung auch auf die Bedürfnisse der Kinder des Kindergartens am Dorfbach sowie der Harder Jugend gelegt.

Die offizielle Eröffnung wurde im Rahmen eines Events für Groß und Klein am 23. Mai gebührend gefeiert, über das wir in unserer Juliausgabe berichten werden.

Hinweis der Redaktion: Da bei Abschluss der Umgestaltung die Juniaus-

gabe bereits in Druck war, können wir Ihnen den neuen Dorfbachplatz in der aktuellen Ausgabe leider lediglich als Visualisierung präsentieren. Im Nachbarbericht über die Eröffnung in der kommenden Ausgabe stellen wir Ihnen den neuen Treffpunkt in Hard aber gerne in realen Bildern vor.

Kontakt
Abteilung Raumplanung
raumplanung@hard.at





Fotos: WIGE Hard

Der Abendtörn lädt zum Flanieren und Genießen ein.

Maritimer Zauber und mediterrane Erlebnisse

Der Abendtörn der WIGE Hard ist zurück: Am 1. Juni verwandelt sich die Begegnungszone im Ortszentrum zum vierten Mal in eine maritime Flaniermeile. Genießen Sie einen Abend voller Entdeckungen, Gaumenfreuden und unvergesslicher Augenblicke. Ausweichtermin bei Schlechtwetter ist der 15. Juni.

Ein besonderes Highlight ist die neue Pirateninsel, die bereits ab 14 Uhr für Familien und Kinder geöffnet ist. Dort können sich kleine Seeräuberinnen und Seeräuber auf Schaukelschiffen und mit dem Piratenzug vergnügen. Ganz Mutige haben außerdem die Möglichkeit, auf Schatzsuche zu gehen und dabei Geschicklichkeitsspiele zu meistern.

■ Kulinarik, Musik und Unterhaltung

Genuss und Gaumenfreuden erwarten die Besucherinnen und Besucher dann ab 17 Uhr auf der Flaniermeile, wo zahlreiche Gastronomen mit einer Vielfalt an kulinarischen Schmankerln aufwarten: Von delikatsten Fischspezialitäten bis zu Köstlichkeiten vom Grill ist für jeden Geschmack etwas dabei. Oder lassen Sie sich von den sommerlichen Drinks an den Bars verführen und verbringen dort eine genussvolle Zeit in entspannter Atmosphäre.

Auf der Hauptbühne begleitet die Band „Martini del Mar“ mit groovigem Pop, Funk und Soul das abendliche Geschehen. Zusätzlich sorgen Mister & Chris Teeze auf der zweiten Bühne beim Bagnoplatz für musikalische Unterhaltung.

Stündliche Leistungsschauen bringen die innovativsten Trends von Harder Top-Unternehmen auf die Bühne. Moderator Martin von Barabü sorgt dafür, dass dabei auch Witz und Amüsement nicht zu kurz kommen.

■ Tolle Gewinne warten

Neben all dem Spaß gibt es bei der großen Tombola auch die Chance auf tolle Gewinne, zur Verfügung gestellt von Harder Unternehmen. Jedes Los ist ein Gewinn, mit dem Kauf wird zudem ein wohlütiges Projekt unterstützt.

Die WIGE Hard und die Gemeinde Hard freuen sich auf Ihren Besuch beim Abendtörn 2023 und wünschen Ihnen einen erlebnisreichen Landgang!

■ Sperre des Ortszentrums

Für einen reibungslosen Ablauf des Abendtörns muss die Begegnungszone im Zentrum am 1. Juni von 16 bis 0 Uhr vom ehemaligen Löwen bis zum Alten Rathaus komplett für den motorisierten Verkehr gesperrt werden. Umleitungen sind ausgeschildert. Wir danken für Ihr Verständnis!

Neue Boots-Liegeplätze für Besucher

Nach Beschlussfassung im Gemeindevorstand und entsprechender Bewilligung durch die BH Bregenz, werden im Zollhafen gegenwärtig zwei sogenannte Kopfstege errichtet. Auf diese Weise können acht neue Gästeliegeplätze sowie zwei Notplätze bei Vollbelegung geschaffen werden. Das Projekt soll voraussichtlich bis Anfang Juni abgeschlossen sein. ■



Fotos: Th. Thaler

Die neuen Kopfstege wurden in der Firma Crysanth Thaler gefertigt.

Straßensperre wegen Konzertveranstaltungen

Die großen Open-Air-Konzerte von Josh und Edmund am 30. Juni sowie von DJ Robin Schulz am 1. Juli machen Straßensperren notwendig: An beiden Tagen ist der Bereich Uferstraße - Höhe Dorfbachhafen bis Seestraße - Höhe Schule am See von 17 bis 24 Uhr für den Verkehr gesperrt. Von der Sperre ausgenommen sind Radelnde, Linienbusse sowie Anrainerinnen und Anrainer.

Rund um den Festplatz selbst muss der Rad- und Fußgängerverkehr während des Konzertaufbaus, aber auch während den beiden Veranstaltungen ebenfalls temporär umgeleitet werden. ■

Rechnungsabschluss 2022: Ergebnis wegweisend für kommende Jahre

Im vergangenen Jahr konnte die Marktgemeinde Hard ein positives Nettoergebnis von rund 2,3 Mio. Euro erwirtschaften.

Im Vergleich zum Voranschlag positiv zum Ergebnis beigetragen haben sowohl Mehreinnahmen im Bereich der Kommunalsteuer in Höhe von 690.000 Euro sowie im Bereich der Ertragsanteile in Höhe von rund 1,9 Mio. Euro. Zusätzlich schlug sich der Verkauf des ehemaligen Gasthaus Löwen sowie des Kreuzschwesterhauses mit rund 2,07 Mio. Euro ertragsseitig nieder. Weniger Einnahmen als budgetiert ergaben sich im Zusammenhang mit der Ausschüttung der PSG betreffend den Verkauf des Stadelmannhauses in Höhe von rund 449.000 Euro.

Weiters beeinflussten relevante Minderausgaben von rund 107.000 Euro bei der Instandhaltung (aufgrund von Handwerkerangel) sowie weniger Aufwand im Zusammenhang mit Förderungen, Entgelten und Beiträgen in Höhe von rund 957.000 Euro das Ergebnis.

Die genannten positiven Einflüsse stellen Sondereffekte im Jahr 2022 dar. Das tatsächliche Nettoergebnis hat sich im Vergleich zum Voranschlag um ca. 3,9 Mio. Euro (Nettoergebnis lt. VA 2022: -1.681.300 EUR) verbessert. Das kumulierte Nettoergebnis (2020: -1.736.627,33 Euro, 2021: 1.356.573,33 Euro und 2022: 2.238.256,51 Euro) ist erstmalig seit Einführung der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 (VRV 2015) im Jahr 2020 positiv und beträgt per 31. Dezember 2022 rund 1,86 Mio. Euro.

■ Vermögen, Investition, Schulden

Der Vermögenshaushalt erhöhte sich um rund 503.000,- Euro auf 161,6 Mio. Euro. Die geleisteten Anzahlungen für Anlagen und in Bau befindliche Anlagen in Höhe von rund 12,1 Mio. Euro, welche die Sanierung der Mittelschule Mittelweiherburg betreffen, wurden aufgrund der Fertigstellung der Schule ins Vermögen umgebucht. Die liquiden Mittel reduzierten sich um rund 4,43 Mio. Euro auf rund 6 Mio. Euro.

Die Verschuldung der Marktgemeinde

Hard sank von rund 42,28 Mio. Euro auf rund 36,19 Mio. Euro. Diese Senkung konnte unter anderem durch eine außerordentliche Kompletttilgung der Zwischenfinanzierung 2020 in Höhe von 3,7 Mio. Euro bewerkstelligt werden.

Der Finanzierungshaushalt („Cashflow“) zeigt in der operativen Gebarung ein positives Bild. Der Saldo aus Ein- und Auszahlungen im laufenden Betrieb beträgt rund 6,18 Mio. Euro und ist somit um rund 3,5 Mio. Euro höher als der erwartete Wert für das Jahr 2022.

■ Positiver Trend bei Kennzahlen

Die Eigenfinanzierungsquote gibt an, zu welchem Anteil die Auszahlungen der operativen sowie investiven Gebarung durch Einzahlungen der operativen und investiven Gebarung gedeckt werden. Nach einem Wert von 90,95% konnte diese Kennzahl auf 105,33% gesteigert werden und stellt ein zufriedenstellendes Ergebnis dar. Somit konnten alle Auszahlungen der operativen sowie investiven Gebarung mit den Einzahlungen aus ebendiesen gedeckt werden.

Anhand der Verschuldungsdauer wird ermittelt, wie lange die Rückzahlung der Fremdmittel dauert, wenn keine neuen Investitionen getätigt werden würden. Als Referenzwert wird hierbei der durchschnittliche Saldo der operativen Gebarung herangezogen. Hier konnte die Verschuldungsdauer von einem Wert von 16,1 Jahren auf 7,5 Jahre verbessert werden.

Die freie Finanzspitze, welche angibt, welcher Anteil der Einzahlung der operativen Gebarung nach Bedeckung der laufenden Schuldentilgung für Investitionen zur Verfügung steht, beträgt im Jahr 2022 0,16% (2021: 2,82%, 2020: -9,17%). Der Grund für die Verringerung der freien Finanzspitze resultiert aus der Volltilgung einer endfälligen Zwischenfinanzierung aus dem Jahr 2020 in Höhe von rund 3,7 Mio. Euro.

Diese und weitere Kennzahlen zum Rechnungsabschluss 2022 der Markt-



Im Jahr 2022 konnte die Verschuldung der Gemeinde Hard gesenkt werden konnte.

gemeinde Hard können unter Offener Haushalt | Finanzdaten aus dem öffentlichen Sektor in Österreich eingesehen werden.

■ Ausblick

Die Budgetierung 2024 wird aus Sicht der Gemeinde wieder eine Herausforderung. Einnahmenseitig ist mit stagnierenden Ertragsanteilen zu rechnen, ausgabenseitig ist für das Jahr 2024 nur eine geringe Erholung der Inflation zu erwarten. Neben den Preissteigerungen aufgrund der Inflation werden auch die gesetzlichen Gehaltssteigerungen (Indexierung der Gehälter öffentlich Bediensteter zum Jahresbeginn) auf Vorjahresniveau und somit sehr hoch bleiben.

Ziel der Budgetierung 2024 ist, einen ausgeglichenen, bedarfsorientierten, sowohl seitens der Verwaltung, als auch der Politik vertretbaren, nachhaltigen Voranschlag zu erstellen. ■

Der Rechnungsabschluss ist auf www.hard.at > Amt & Service > Rathaus abrufbar und auf www.offenerhaushalt.at grafisch aufbereitet zu finden.





Kleinwohnanlage in ruhiger Lage

HARD

Margarethendamm

- Ruhig Wohnen in sehr guter Lage - nahe am Bodensee und in zentrumsnähe
- Kleinwohnanlage mit nur fünf, barrierefreien Wohnungen
- Attraktive 3- und 4-Zimmer-Wohnungen mit umfangreicher Grundausstattung
- Niedrige Heizkosten durch Wärmepumpenheizung und Photovoltaikanlage; Kühlung im Sommer
- Günstige und individuelle Finanzierungsmöglichkeiten

05574 - 844 44 | atrium.at

**Klement
& Partner**

Steuerberatung

NICHT MAL SO UND DANN SO, SONDERN IMMER SO.

Wenn es etwas gibt, wonach die meisten Menschen streben, ist es Verlässlichkeit. Gerade weil das Leben nicht immer stur geradeaus, sondern meistens auf und ab verläuft, ist es ein gutes Gefühl, sich auf eine Konstante verlassen zu können. Vor allem, wenn es um verantwortungsbewusste Steuerberatung und also um Ihr Geld geht. Das finden übrigens auch unsere langjährigen Klienten – zu denen ja vielleicht auch Sie bald gehören?

www.klementundpartner.at

Kreatives von Schülern auf dem Wochenmarkt

Gleich zweimal waren im Mai Kinder der Schule am See zu Gast auf dem Wochenmarkt, um ihre selbstgemachten Produkte feil zu bieten. Neben Samenbändern, Kuchen im Glas und mit großer Kreativität gefertigten Töpferwaren, gab es auch gesundes Knäckebrot und Vollkornhaferflocken, die direkt auf dem



Haferflocken wurden am Stand frisch hergestellt.



Auch Bgm. Staudinger schaute vorbei.

Markt hergestellt wurden. Unterstützung erhielten die Kinder bei ihren Verkaufsaktivitäten von den Lehrerinnen Bettina Becvar und Ulrike Ratz. Am Stand der Schulkinder schaute auch Bgm. Martin Staudinger vorbei und zeigte sich vom Angebot begeistert.

■ Neue Hochbeete für Schulgarten

Die Einnahmen werden von den Kindern in neue Hochbeete für den Schulgarten sowie in Erde, Saatgut und Pflanzen investiert. ■



Kneipp-Zertifikat für den Kindi Wallstraße

Im Kindi Wallstraße beschäftigten sich die Kinder in den letzten zwei Jahren intensiv mit der Lehre von Sebastian Kneipp. Nun wurde der Kindi offiziell als Kneipp-Kindergarten zertifiziert.

Die Kinder im Kindergarten Wallstraße lernten in den vergangenen zwei Jahren, wie wichtig eine gesunde Ernährung, Bewegung und verschiedene Wasseranwendungen nach Kneipp für die Gesundheit und das Wohlbefinden sind. Deshalb finden im Kindergarten täglich Bewegungsangebote und Ausflüge in den Wald statt und kommen die Kinder regelmäßig in den Genuss von Arm- und Fußbädern, die ihnen viel Spaß bereiten.

An den Kochtagen steht gesunde Ernährung im Mittelpunkt. Hierfür haben die Kinder einen eigenen Kräutergarten angelegt. Natürlich wird auch auf die Lebensfreude nicht vergessen. So werden die 5 Säulen der Kneipp-Lehre täglich im Kindergartenalltag berücksichtigt.

■ Zertifikats-Verleihung mit großem Fest

Am 11. Mai wurde dem Kindergarten Wallstraße offiziell das Kneipp-Zertifikat verliehen. Bei einem großen Fest mit Bgm. Martin Staudinger, Amtsleiter Christian Mungenast sowie Michaela Hammerer und Sylvia Jagschitz vom Kneipp-Verein sangen und tanzten die Kinder, zeigten den Gästen wie Kneipp-Anwendungen richtig ausgeführt werden und ermutigten sie, es ihnen gleichzutun.



Überreichung des Kneipp-Zertifikates an Leiterin Silke Notarantonio



Kneipp-Expertin Pia zeigte Bgm. Staudinger, wie man's richtig macht.

Nach der Überreichung des Zertifikats wurde eine Tafel am Kindergarten angebracht und an jedes Kind eine Urkunde sowie ein kleines Geschenk übergeben. „Wir freuen uns auf viele weitere Jahre als Kneipp-Kindergarten“, so Leiterin Silke Notarantonio und ihr Team. ■

Bericht aus der Gemeindevertretung

... über die am 27. April unter dem Vorsitz von Bgm. Martin H. Staudinger im Rathaus stattgefundene Sitzung.

■ Berichte und Mitteilungen

Bgm. Martin Staudinger berichtet:

■ hinsichtlich des Tagesordnungspunktes betreffend den Rechnungsabschluss über die Entwicklung der Harder Gemeindefinanzen: Der Rechnungsabschluss beinhaltet einige günstige Einmaleffekte, zeige aber doch den positiven Trend, der mit durchaus nicht einfachen und alle herausfordernden Kursänderungen vor zwei Jahren begonnen wurde. Die Herausforderung bleibt, operativ nun auf einem positiven Kurs zu bleiben, aber dennoch nötige Investitionen zu tätigen. Dank gilt der Finanzabteilung für die fristgerechte Erstellung des Rechnungsabschlusses sowie dem Prüfungsausschuss unter der Leitung von Melitta Kremmel.

■ hinsichtlich des Tagesordnungspunktes betreffend den Yachtclub Hard: bereits seit 2005 werden Gespräche über ein neues Clubheim geführt, und der Yachtclub hat jahrelang vergeblich auf ein neues Clubheim in Verbindung mit dem neuen Strandbad gewartet. Vor zwei Jahren hat der Yachtclub daher einen autonomen Vorschlag entwickelt und nun einen Antrag samt Präsentation in Form der Nutzung einer alten Fähre als Clubheim eingebracht. Der Antrag wurde im Gemeindeentwicklungsausschuss, sowie im Sport- und im Finanzausschuss behandelt und mehrmals besprochen. Aufgrund des Umfangs und der Verhandlungen betreffend den Ankauf der Fähre selbst sowie der Gespräche mit dem Land, Abt. Österreichisches Wassergut, hat sich das Verfahren und der Prozess entsprechend gezogen, in die nunmehrigen Strandbad-Planungen war das Clubheim aber von Anfang an integriert, befindet sich nun zeitlich in idealer Parallelität der möglichen Umsetzung und liegt nunmehr zur Diskussion und Abstimmung vor.

■ zum Projekt „Strandbad neu“: Aktuell werden die letzten technischen Detailplanungen erstellt und durchgeführt. In ca. zwei Wochen soll das Projekt bei der

Bezirkshauptmannschaft Bregenz eingebracht werden. Erste Ausschreibungen sollen im Laufe der Monate Mai und Juni veröffentlicht werden. Damit in Zusammenhang stehende letzte Gespräche betreffend die bereits angesprochene Fähre des Yachtclubs sowie der östlich entlang des Strandbads verlaufenden Zufahrtsstraße wurden diese Woche geführt. Die Saisonkarte für das Strandbad für das Jahr 2023 wird aufgrund der verkürzten Saison auch für das Jahr 2024 gelten.

■ betreffend das Thema Nahwärme / Fernwärme in Verbindung mit etwaiger Seewassernutzung: Im Laufe des heurigen Jahres 2023 soll eine Studie des Landes erstellt werden. Parallel dazu ist die Partnersuche sowie der Bewerbungsprozess für die derzeitige Nahwärme Hard GmbH im Gange. Aktuell handelt es sich um fünf Interessenten. Bis zum 2. Mai 2023 können noch Bewerbungsunterlagen eingereicht werden. Am 10. Mai 2023 werden die Dateneingänge geöffnet. Das durchaus ambitionierte Ziel der Gesellschafter:innen ist es, den Prozess noch vor dem Sommer abzuschließen.

■ zum Thema Senecura - Haus am See: Am 14. April 2023 fand vor Ort eine außerordentliche Gemeindevertretungssitzung mit Hausleiter Christian Längle und Architekt Michael Heim statt. Der Umzug der Heimbewohner:innen ist für Mitte Mai 2023 geplant. Das Land Vorarlberg hat die Betriebserlaubnis erteilt. Nach neuester Information werden aktuell Gespräche mit mehreren Bauträgern geführt.

■ aus dem Bereich Bauen: Für die Bürobauten der Firma Künz GmbH und das Hotelprojekt der trivium GmbH wurden die entsprechenden Baubescheide übermittelt.

■ aus dem Bereich Mobilität und Gemeindepolizei: Aus den Nachbargemeinden liegen Anfragen für eine Unterstützung bei Radarmessungen vor. Dazu werden demnächst Gespräche mit der Landespolizeidirektion und der Bezirkshauptmannschaft Bregenz geführt.

■ aus dem Bereich Hafen: Die neuen Gästeliegeplätze wurden von der Be-

zirkshauptmannschaft Bregenz genehmigt und werden durch die Firma Thaler bereits errichtet. Ebenso soll es zu einer Verbesserung der Slipanlagen bzw. Slipmöglichkeiten kommen.

■ In Bludenz wurde unlängst ein neue Zuggarnitur der neuen Cityjet Nahverkehrszüge auf den Namen „Hard“ getauft. Wunsch aus Harder Sicht ist es, dass zukünftig mehrere Züge in Hard halten sollen und diesbezüglich auch mehrere Verbindungen angeboten werden. Gerade auch die Strecke Romanshorn-Hard-Bregenz-Lindau. Diesbezüglich sollte der zweigleisige Ausbau Lustenau-Hard als Teilprojekt forciert werden.

■ Am 17. April fand ein Abendworkshop zum Thema „DorfSEELE“ statt, in welcher Fragen besprochen wurden, um einer Neugestaltung Schritt für Schritt näher zu kommen.

■ Am 2. Mai findet eine Abendveranstaltung zum Projekt „Nimm Platz“ statt, zu welchem neben dem Entwicklungs- und Planungsausschuss auch die Mitglieder des Gemeindevorstands eingeladen wurden.

■ Am 3. Mai findet ein weiterer Termin zum Projekt „Räumlicher Entwicklungsplan“ statt, bei welchem die Diskussion über die Ausgestaltung fortgesetzt wird.

■ Am 6. Mai führt das Fast-Food-Restaurant McDonald's den sogenannten „CleanUpDay“ durch.

■ Am 8. Mai findet auf dem ehemaligen Areal der Firma Alma eine Feuerwehr-Kreisübung statt.

■ **ÖBB- Vertrag über die Realisierung, den Betrieb, die Betreuung und die Instandhaltung von Park+Ride-/ Bike+Ride-Anlagen und Vorplätzen in der Haltestelle Hard-Fußach sowie deren Finanzierung bzw. Bezuschussung und die Übergabe und Übernahme „Bahnsteig- und Fußgängerunterführung“ und Regelung „Aufzugsanlagen“**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, dem Ab-

schluss des beiliegenden Vertrages mit der GZ: PNA-VERB-PLTV2-000296-20-Ge über die Realisierung, den Betrieb, die Betreuung und die Instandhaltung von Park+Ride-/Bike+Ride-Anlagen und Vorplätzen in der Haltestelle Hard-Fußbach sowie deren Finanzierung bzw. Bezuschussung und die Übergabe und Übernahme „Bahnsteig- und Fußgängerunterführung“ und Regelung Aufzugsanlagen, kurz „Realisierungsvertrag“, zwischen der ÖBB-Infrastruktur Aktiengesellschaft (FN 71396w), Praterstern 3, 1020 Wien sowie dem Land Vorarlberg, Römerstraße 15, 6900 Bregenz und der Marktgemeinde Hard, Marktstraße 18, 6971 Hard, zuzustimmen. Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ **Förderung Yachtclub Hard - Fähre Fontainebleau**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, eine jährliche Förderung in Höhe des Differenzbetrages auf maximal 56.000 Euro, abzüglich der 34% aus dem Pachtvertrag zur Dotierung der Stegkasse, sowie abzüglich 15.000 Euro inflationsgesicherte

Eigenmittel des Yachtclub Hard für maximal 15 Jahre aus den Mitteln der Sportstättenförderung zur Tilgung einer für die Anschaffung und Adaptierung der Fähre aufgenommenen Bankverbindlichkeit unter der Bedingung der öffentlichen Nutzbarkeit und Garantie durch den Verein, dass für die Instandhaltung und Sanierung des Steges der Marktgemeinde Hard weiterhin und künftig keine Kosten erwachsen. Der GVO wird ermächtigt, den Vertrag zur genaueren Festlegung gem. § 50 Abs 3 Gemeindegesetz in diesem Rahmen abzuschließen und die bisherige Rücklage für den Steg sowie den Betrag der Dotierung im Umfang der Finanzierungslaufzeit von maximal 15 Jahren für das Projekt Fähre zu widmen. Die Abstimmung ergibt eine mehrheitliche Zustimmung.

■ **Rechnungsabschluss 2022 der Marktgemeinde Hard**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, den vorliegenden Rechnungsabschluss 2022 der Marktgemeinde Hard mit einem Nettoergebnis in Höhe von 2.238.256,51 Euro,

einem Vermögenswert in Höhe von 161.555.977,74 Euro sowie einem Geldfluss der voranschlagswirksamen Gebahrung in Höhe von -3.745.614,66 Euro zu genehmigen. Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ **Festlegung Wesentlichkeitsgrenzen gemäß § 16 Abs. 2 VRV 2015**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, die Wesentlichkeit der zu erläuternden Abweichungen gem. § 16 Abs. 2 und 3 VRV 2015 auf 10.000,- Euro und 10% des Budgetwertes festzulegen. Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ **Tarifanpassung Bildung ab September 2023 (Kleinkindbetreuung-, Kindergarten-, Schulkindbetreuungstarife) sowie Anmelderichtlinien**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt
 ■ die Anpassung der Tarife für Kindergarten und Kleinkinderbetreuung ab

Kanzlei am See
 Rechtsanwalt Mag. Dominik Brun

Mit Recht zum Erfolg!

Kanzlei am See
 RA Mag. Dominik Brun

Landstraße 13
 A-6971 Hard am Bodensee
 05574 23988
 office@kanzleiamsee.at

www.kanzleiamsee.at

dem Kindergartenjahr 2023/24 und den Sommerkindergarten 2024 laut den Tarifblättern mit Wirksamkeit 1. September 2023,

■ die Anpassung der Tarife der Schulkinderbetreuung um 8,6% (Rundung auf eine Nachkommastelle) mit Wirksamkeit 1. September 2023,

■ verbindliche Fristen für quartalsweise Buchungsänderungen ab dem neuen Betreuungsjahr 2023/24

■ sowie eine Verwaltungsabgabe in Höhe von 30,- Euro bei verspäteter Anmeldung oder Stornierung nach dem Anmeldeschluss zur Abdeckung des erhöhten Verwaltungsaufwandes mit sofortiger Wirksamkeit.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ **Rechnungsabschluss 2022 der Harder Sport- und Freizeitbetriebe GmbH sowie Entsendung in die Gesellschafterversammlung**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt,

■ die Genehmigung des Jahresabschlusses 2022 der Harder Sport- und Freizeitanlagen BetriebsgesmbH in der vorliegenden Fassung,

■ die Entlastung des Geschäftsführers, ■ sowie der Entsendung von ... in die Generalversammlung der Harder Sport- und Freizeitanlagen BetriebsgesmbH, mit dem Auftrag, in der Generalversammlung entsprechend dem Beschluss der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard abzustimmen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ **Budget 2023 der Harder Sport- und Freizeitbetriebe GmbH**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, dem Budget 2023 der Harder Sport- und Freizeitanlagen BetriebsgesmbH in der vorliegenden Form sowie den geplanten Investitionen zuzustimmen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ **Zustimmungserklärung zur Verlegung eines LWL-Erdkabels auf Gst.-Nr. 1684 KG Hard, durch die illwerke vkw AG**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, dem Zustimmungsansuchen der illwerke vkw AG betreffend die Verlegung eines LWL-Kabels auf Gst.-Nr. 1684 KG Hard, gemäß dem Projektplan 2022-01393 und beilie-

gendem Grundbenützungsbereinkommen, zuzustimmen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ **Zustimmungserklärung zur Verlegung eines 20 kV-Erdkabels auf Gst.-Nr. 1684 KG Hard, durch die Vorarlberger Energienetze GmbH**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, dem Zustimmungsansuchen der Vorarlberger Energienetze GmbH betreffend die Verlegung eines 20 kV-Kabels auf Gst.-Nr. 1684 KG Hard, gemäß dem Projektplan 2022-01393 und beiliegendem Grundbenützungsbereinkommen, zuzustimmen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ **Leitungsverlegung auf Gemeindegrund auf Gst.-Nr. 2363/26 KG Hard (Margarethendamm), zur Verbindung der Betriebsgebäude auf den Gst.-Nrn. 2363/35 und 2363/22 beide KG Hard**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, der von der Weider Wärmepumpen GmbH beabsichtigten Verbindung der Betriebsgebäude auf Gst.-Nrn. 2363/35 und 2363/22, beide KG Hard, über die gemeindeeigene Liegenschaft Gst.-Nr. 2363/26 KG Hard (Margarethendamm), vorbehaltlich des Abschlusses der beiliegenden zivilrechtlichen Vereinbarung, zuzustimmen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ **Antrag auf Veranlassung der grundbücherlichen Durchführung eines Teilungsplans nach dem Liegenschaftsteilungsgesetz und Zustimmung der Zuschreibung von Teilflächen zum Grundstück Gst.-Nr. 2581/1 KG Hard**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt den Antrag auf Veranlassung der grundbücherlichen Durchführung eines Teilungsplans der Vermessung Mattner ZT GmbH, Gst.-Nr. 2189/1, Gst.-Nr. 2192/2, Gst.-Nr. 2192/1 und Gst.-Nr. 2581/1 (Straße), alle KG Hard, gemäß beiliegender Vermessungsurkunde GZ 5076V vom 9. Februar 2023, sowie der Vereinbarung betreffend die Zuschreibung der Trennstücke 1, 2 und 3 zum Grundstück Gst.-Nr. 2581/1, KG Hard, (Straße) nach den Bestimmungen des Liegenschaftsteilungsgesetzes, zuzustimmen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ **Beschluss Verordnung flächen-deckende Spielplatzabgabe**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt die vorliegende Verordnung über die Einhebung der Ausgleichsabgabe für Kinderspielplätze, Zahl ha031.0-2/2022-6.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ **Auftragsvergabe grabenlose Kanalsanierung**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, der Auftragsvergabe für die grabenlose Kanalsanierung an die Firma Strabag AG; zu einem Angebotspreis in der Gesamthöhe von netto 717.695,75 EURO zuzustimmen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung. (1 Abwesenheit)

■ **Umbesetzung Gemeindevertretung**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, dem Antrag der Harder Volkspartei und Parteifreie zuzustimmen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung. (1 Befangenheit)

■ **Verkauf Miteigentumsanteile an Gst.-Nr. 181/2 KG Hard (Ankergasse 21), mit denen Wohnungseigentum am Geschäftslokal im Hochparterre mit ca. 80 m² verbunden ist**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, dem vom Ausschuss für Entwicklung und Planung in der Sitzung vom 27. März 2023 sowie vom Finanzausschuss vom 24. April 2023 empfohlenen Verkauf der Räumlichkeiten im Bestandsobjekt in der Ankergasse 21 auf Gst.-Nr. 181/2 KG Hard, an Mag. Dominik Stenech für einen Gesamtkaufpreis in Höhe von 140.000,- Euro, wobei die Kaufnebenkosten von der Marktgemeinde Hard (Grunderwerbssteuer und Eintragungsgebühr trägt der Käufer) getragen werden, zuzustimmen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung. ■

Sicheres Schul- und Kindergartenumfeld

Die plan b-Gemeinden arbeiten gemeinsam mit Partnern an nachhaltiger Mobilität rund um Kindergärten, Schulen & Co.

Die Bereiche rund um Kindergärten und Schulen spielen in der Mobilität eine besondere Rolle: Hier sind besonders viele Kinder und junge Menschen unterwegs, zudem ballt sich das Verkehrsgeschehen vor Unterrichtsbeginn und -ende. Entsprechend häufig entstehen daher trotz vieler Bemühungen Stau, Stress und gefährliche Situationen. Gleichzeitig sind Kindergärten, Betreuungseinrichtungen und Schulen jene Räume, wo junge Menschen wichtige Mobilitätsgrundlagen erleben und erlernen.

Maßnahmen für mehr Sicherheit vor Schulen und Kindergärten

Gemeinsam mit den Beteiligten und mit Partnern arbeiten die plan b-Gemeinden Hard, Bregenz, Lauterach, Kennelbach, Wolfurt, Schwarzach und Lustenau das ganze Jahr über an Verbesserungen.

Nachfolgend ein Einblick in Maßnahmen in der plan b-Region für mehr Sicherheit vor Schulen und Kindergärten:

- Schulen u. a. in den Gemeinden Hard und Wolfurt beschäftigen sich derzeit intensiver mit den Schulwegen. Schülerinnen, Schüler, Eltern, Gemeinden und Polizei entwickeln gemeinsam mit dem Kuratorium für Verkehrssicherheit eigene „Schulwegpläne“.
- Straßenrechtliche Verordnungen, z. B. Geschwindigkeitsbegrenzungen oder Parkraummanagement. In der verkehrsberuhigten Begegnungszone vor der Mittelschule Kirchdorf in Lustenau gilt z. B. Tempo 20 – für mehr Sicherheit und Qualität.
- Bauliche und organisatorische Veränderungen wie der Gut-Geh-Raum vor der Schule Schendingen in Bregenz oder die Verbesserung von Zufahrts- oder Parkmöglichkeiten bei Schulen in anderen Gemeinden.
- Vor Schulen und Kindergärten machen in den plan b-Gemeinden künftig große Buntstifte und Bodenmarkierungen auf die sensiblen Verkehrsbereiche aufmerksam. In Lauterach und in Schwarzach sind solche Elemente bereits im Einsatz.
- Mit dem „Kinderzüge“ des aks spazieren Kindergartenkinder aus der Nachbarschaft in kleinen Gruppen in Begleitung eines Erwachsenen in den Kindergarten. Haltestellen und



Vor Schulen und Kindergärten machen in den plan b-Gemeinden künftig, wie hier in Lauterach, große Buntstifte und Bodenmarkierungen auf die sensiblen Verkehrsbereiche vor Schulen und Kindergärten aufmerksam.

Fotos: plan b

Fahrkarten machen diese Aktion zum Erlebnis. Initiiert wurde das Kinderzüge 2007 von den plan b-Gemeinden in Schwarzach.

- Tausende Schülerinnen und Schüler sind jedes Jahr beim schoolwalker unterwegs und sammeln Punkte für Wege zu Fuß.
- Mit Polizei, Land und dem Kuratorium für Verkehrssicherheit werden regelmäßig die Rad- und Fußgänger-Unfälle in der Region analysiert. Laut Verkehrsclub Österreich sind in Vorarlberg als einzigem Bundesland die Schulwegunfälle im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Trotzdem wurden im Jahr 2022 28 Kinder verletzt.
- Die plan b-Gemeinden haben Ende April in Schwarzach ein Regionsforum zum Thema veranstaltet. Pädagoginnen und Pädagogen sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinden wurden zum gemeinsamen Weiterdenken, Mitgestalten und Informieren eingeladen.
- Interessierte Erwachsene können einen kostenlosen Kurs zur Radpatin bzw. zum Radpaten absolvieren und dann Schulklassen bei Radausfahrten ehrenamtlich begleiten. Der nächste Kurs findet am 7. Juni von 13.30 bis 17.30 Uhr statt. Anmeldungen sind bei der Initiative „Sicheres Vorarlberg“ unter sabrina.burtscher@



Für Schulen und Veranstaltungen steht der Rad-Spiele-Anhänger zur Verfügung.

sicheres-vorarlberg.at oder T 05572/54343-43 möglich.

- Für Schulen und für Veranstaltungen steht der Rad-Spiele-Anhänger zur Verfügung. Mit den darin enthaltenen Rädern und Materialien lassen sich z. B. im Schulhof Fahrradparcours aufbauen und befahren, das Radfahren wird spielerisch verbessert.

Im Herbst wird es zu Beginn des neuen Schuljahres wieder einen Schwerpunkt geben, damit Kindergärten und Schulen auch aus Verkehrssicht möglichst attraktiv und sicher sind.

Neugestaltung „Weißer Platz“ abgeschlossen

Blumenwiese statt weißer Schotter, heimische statt gebietsfremde, kranke Bäume: Nach der Neugestaltung soll der ehemalige „Weiße Platz“ schon bald zum Verweilen einladen.

Die Arbeiten zur Neugestaltung des geschotterten Platzes neben dem Seecafé begannen Mitte April. Nach dem Entfernen der kranken Bäume und des Kieses wurde der Platz mit humusreichem Bodenmaterial rekultiviert. „Aufgrund des nassen Wetters mussten die Arbeiten mehrmals unterbrochen werden. Die Manipulation von nassem Bodenmaterial führt ansonsten unweigerlich zu Bodenschadverdichtungen. Dies wollten wir vermeiden, weshalb die Arbeiten erst im Mai abgeschlossen werden konnten“, berichtet der Obmann des Ausschusses Klima & Umwelt, Dr. Walter Fitz.

Liegewiese und Schattenspendende Bäume

Auf der Fläche zwischen dem Seecafé und der Uferstraße soll eine artenreiche Blumenwiese entstehen. Aufgrund des langsameren Wachses wird sich die volle Blütenpracht allerdings erst im zweiten Jahr zeigen. Gepflanzt wurden außerdem heimische und standortangepasste Baumarten, wie Feldahorn, Winterlinde, Traubenkirsche, Eiche und Bergahorn.

„Der Weg durch den Platz zu den Toiletten bleibt geschottert und bewusst ohne Einfassung. Auch das ‚Unkraut‘ wird belassen und bei Bedarf gemäht. Mit der Zeit entsteht so ein trittfester Schotterrasen“, erklärt Walter Fitz.

Die Gemeinde Hard bittet um Verständnis, dass der neugestaltete Platz vorläu-



Der „Weiße Platz“ vor ...



... und nach der Neugestaltung. Wo jetzt noch Erde zu sehen ist, entsteht eine Wiese.

fig durch ein Band abgezaunt bleibt und nicht betreten werden darf. Sobald sich ein trittfester Rasen etabliert hat, wird die neue Liegewiese freigegeben.

Baumpflanzung am Tag der Erde

Eine Gruppe von Harder Kindern, die sich – begleitet von Anita Bonetti und Iris Willinger-Erhart – auf das Gemeinschaftsfest anstelle der Erstkommunion vorbereitete, hatte den Wunsch, zu diesem Anlass und anlässlich des „Internationalen Tags der Erde“ am 22. April einen Baum zu pflanzen. Mit Unterstützung von Walter Fitz, Obmann des Klima- und Umweltausschusses, und in Absprache mit dem Bauhof Hard, wurde so gemeinsam eine Trauerweide gesetzt, außerdem bedankten sich die Kinder mit bunten Steinen bei Mutter Erde. Baumexperte Walter Fitz erklärte den Kindern auch, dass sich eine Weide nie unterkriegen lässt. Egal, was passiert, sie wachse einfach weiter.

Der „Tag der Mutter Erde“ wird in 180 Ländern gefeiert. Mit unterschiedlichsten Aktionen wird am 22. April daran erinnert, dass die Erde unser aller Lebensgrundlage ist und es für kommende Generationen bleiben möge.



Gemeinsam wurde eine Trauerweide gepflanzt.

Gelbe Pfeile an der Bregenzerach

Viele Abfälle landen leider immer noch in der Natur statt in der Tonne. Darauf machten Schülerinnen und Schüler der Schule am See und des BORG Lauterach im Rahmen einer Aktion aufmerksam: Im April haben sie entlang der Bregenzerach in Hard, Bregenz, Kennelbach, Lauterach und Wolfurt für ein paar Wochen insgesamt 150 Gelbe Pfeile des Umweltverbandes überall dort platziert, wo Abfall herumliegt. Denn dieser stört den Aufenthalt im Freien, kann gefährlich sein (Glasscherben, Plastik oder Alu ...), belastet Menschen, Natur und Grundwasser, fehlt als Altstoff im Stoffkreislauf und verursacht in Vorarlberg jährlich Kosten in Höhe von mehrere Millionen Euro für die Reinigung und Entsorgung.



150 Pfeile machten auf weggeworfenen Abfall aufmerksam.

WIGE kann wieder voll durchstarten

Nach Jahren der Pandemie stellt sich die Wirtschaftsgemeinschaft Hard neuen Herausforderungen. Eine engere Kooperation mit der Gemeinde wird angestrebt.

Noch vor Beginn der 38. Generalversammlung der Wirtschaftsgemeinschaft Hard am 20. April führte Gastgeberin Chiara Dür die Mitglieder durch das Reitsport-Zentrum Hard. Obmann Hans Wolff durfte anschließend acht neue Mitglieder in der WIGE willkommen heißen. Nach den Jahren der Pandemie können jetzt wieder Aktivitäten und Veranstaltungen im gewohnten Rahmen durchgeführt werden. „Nach den wirtschaftlichen schweren Corona-Jahren und zwei Bürgermeisterwechseln sind wir zusammen mit der Marktgemeinde auf einem guten Weg“, hob der WIGE-Obmann hervor.

Ein erfolgreiches Jahr

Schriftführerin Michaela Sutter ließ das vergangene Jahr nochmals Revue passieren: An der Berufe-Rallye beteiligten sich zahlreiche Firmen. Über 80 Schülerinnen und Schüler schnupperten beim Lehrlingstag. Die Aktionen werden – neben zahlreichen weiteren Veranstaltungen – auch heuer wieder durchgeführt.

Zwischen September 2016 und März 2023 lösten Kundinnen und Kunden bei den 157 Partnerbetrieben der Hofsteigkarte Gutscheine im Gesamtwert von über vier Millionen Euro ein. Fast die Hälfte der Umsätze konnten dabei Geschäfte in Hard generieren.

Zu den großen WIGE-Events im laufenden Frühjahr zählen die am 11. Mai über die Bühne gegangene Abendbrise



Foto: WIGE Hard

Generalversammlung der WIGE im Reitsport-Zentrum Hard: (v.l.) Bgm. Martin Staudinger, Loek Versluis, Hans Wolff, Herbert Motter, Pascal Sonnleithner, Gerhard Ascherl, Dieter Steurer, Michaela Sutter, Herbert Wurm, Petra Wolfgang und Stephan Schrott.

(siehe Bericht auf Seite 17) sowie der Abendtörn am 1. Juni.

Pascal Sonnleithner zog eine positive Zwischenbilanz des vor Ostern erstmalig aufgelegten Gutscheinhefts der WIGE Hard. Kassier Stephan Schrott wiederum durfte den Anwesenden über einen positiven Jahresabschluss berichten.

Bürgermeister Martin Staudinger hob die gute Kooperation zwischen der Gemeinde und der WIGE hervor. Die Belebung des Ortskerns liegt dem Gemeindeoberhaupt besonders am Herzen.

Zum Abschluss der diesjährigen Generalversammlung präsentierte Sebastian Spiegel von Weinstein Finewine erlesene Tropfen.





RENAULT



Ihre Fachwerkstätte für alle Marken
mit eigener Spenglerei und Lackiererei!

AUTO RHOMBERG

Hard/Vbg, Hofsteigstr.108b
Tel. 05574/73146, www.auto-rhomberg.at

Genuss-Treffpunkte unter neuer Führung

Sommerlicher Genuss am See: Die neuen Pächter des Seerestaurants und der Beachbox im Strandbad verwöhnen mit Kulinarik, Snacks, Cocktails und Livemusik. Unter neuer Führung ist auch das Boccia-Stüble beim Waldstadion.

Vor wenigen Wochen startete das Seerestaurant in die neue Saison. Der neue Pächter Nebojsa „Nescho“ Stankovic und seine Crew verwöhnen hier mit gutbürgerlicher Küche. „Unsere Speisenauswahl ist klein, aber fein. Für die Zubereitung werden ausschließlich frische Zutaten verwendet, auf Tiefgekühltes gänzlich verzichtet“, erklärt Stankovic, der vielen auch als Besitzer des „Frei“ in Dornbirn bekannt sein dürfte.

Köstliche Kulinarik ist aber nicht der einzige Grund, der einen Besuch im Seerestaurant lohnenswert macht: Wie wäre es beispielsweise mit einem erfrischenden Cocktail in der beliebten Lounge oder an der neuen Außenbar? In den Sommermonaten sind außerdem die jeweils mittwochs stattfindenden Strandkonzerte ein Highlight. Das genaue Konzertprogramm finden Sie im Veranstaltungsteil dieser Ausgabe. Am Freitag und Samstag wiederum sorgen DJs für Unterhaltung.

Das Seerestaurant ist täglich geöffnet, die Küche wochentags jeweils von 11 bis 14 Uhr und von 17 bis 21 Uhr sowie an den Wochenenden durchgehend von 11 bis 21 Uhr. Kontakt: T 05574/72472, office@seerestauranthard.at,

Strandbad-Kiosk wurde zur Beachbox

Der ehemalige Kiosk im Strandbad wurde mit den neuen Pächtern Christine Schulz und Egon Müller zur Beachbox. Auch ansonsten haben sich die beiden einiges einfallen lassen, um die Badegäste zu verwöhnen. Neben einem breiten Angebot an Speisen, Getränken, Eis und mehr, wartet die Beachbox nun mit einem einladenden Gastgarten und einer Beachbar auf, wo ab und an auch Livemusik geboten wird.

Um während der Stoßzeiten die Wartezeiten zu verkürzen, wurde zudem ein Getränkeautomat aufgestellt. Ebenfalls neu: Erstmals gibt eine Softeismaschine im Strandbad. Kontakt: T 0681/20966328, christine.schulz@vol.at



„Nescho“ Stankovic (2.v.r.) und sein Team verwöhnen im Seerestaurant.



Christine Schulz und Egon Müller freuen sich auf Ihren Besuch in der Beachbox.



Das Boccia-Stüble hat ab 1. Juni einen neuen Pächter.

Boccia-Stüble neu verpachtet

Auch das Boccia-Stüble beim Waldstadion hat ab 1. Juni einen neuen Pächter. Siegfried Dinhof, der langjährige Wirt des Gasthauses Schendlingen, heißt hier nicht nur die Mitglieder des Boccia Club Hard, sondern alle herzlich willkommen, die sich nach einem Spaziergang an der Bregenzerach stärken möchten. Das Stüble hält seine Pforten von Dienstag bis Sonntag jeweils von 10 bis 21 Uhr geöffnet.



Foto: pro mente

Bügelservice „Volldampf“ mit neuem Namen

Der 1996 von pro mente Vorarlberg ins Leben gerufene Bügelservice Volldampf ist ein Beschäftigungsprojekt, welches Menschen mit seelischen Erkrankungen auf den Wiedereinstieg in das Berufsleben vorbereitet. Durch kontinuierlichen Ausbau und Professionalisierung entwickelte sich Volldampf am Standort Hofsteigstraße 102 zu einem bedeutenden Anbieter im Bereich Wäscherei und Bügelservice für Privat- wie Firmenkunden.

Im Zuge eines Umstrukturierungsprozesses erhielt der Bügelservice nun einen neuen Namen: Volldampf wurde zu pro mente Werkstätte Bregenz/Hard.

Geändertes Angebot

Gleichzeitig hat sich auch das Angebot geändert: Der Geschäftszweig für Privatkunden wurde im Mai eingestellt, künftig wird sich der Bügelservice somit ausschließlich auf gewerbliche Kundschaft konzentrieren.

Panto Outdoor mit eigenem Waschmittel

Seit kurzem ist bei Panto Outdoor das ökologische Sportwaschmittel Wasolo erhältlich, das exklusiv für das Harder Unternehmen entwickelt wurde. Das Konzentrat besteht zu 100% aus natürlichen Inhaltsstoffen, wird in Österreich produziert und ist in recycelten Flaschen erhältlich.



CASE MANAGEMENT Verein Sozialsprengel Hard

Sie haben Fragen zu den Möglichkeiten für Senior*innen in Hard?

Sie möchten sich über die Organisation und Finanzierung von Betreuung und Pflege informieren?

Sie interessieren sich für Betreutes Wohnen, einen Platz in der Wohngemeinschaft oder einen Pflegeheimplatz?

Gerne können Sie sich mit diesen und weiteren Fragen an das Case Management Hard wenden. Wir beraten Sie präventiv oder bei Veränderung einer bestehenden Situation. Die Beratungen sind vertraulich, kostenlos und können bei Ihnen Zuhause oder im Verein Sozialsprengel Hard stattfinden.



Angelina Frühwirth, Ulrike Kremmel und Sabrina Mathis freuen sich auf Ihren Kontakt. Bitte vereinbaren Sie einen Gesprächstermin. Sie erreichen uns unter:

 Verein
Sozialsprengel
Hard

Verein Sozialsprengel Hard
Case Management

Ankergasse 24, 6971 Hard
T: 05574/74544

M: casemanagement@sprengel.at

Jederzeit ein rundum sorgenfreier Fahrspaß

Die TIST GmbH von Timo Hütter und Stefan Hämmerle kümmert sich um den gesamten Fuhrpark, damit Kundinnen und Kunden sich nur mit dem Fahren selbst befassen müssen. Ihr Angebot richtet sich an Firmen wie an Privatpersonen.

Das Sorglos-Paket des neuen Harder Unternehmens TIST umfasst weit mehr, als nur die gewöhnliche Lang- oder Kurzzeitmiete von Fahrzeugen. Die beiden Inhaber Timo Hütter und Stefan Hämmerle kümmern sich beispielsweise auch gerne um aufwändigere und zeitintensivere Dinge, wie die Recherche bei der Anschaffung des Fahrzeugs, den Vergleich von Versicherungen, die gesamte Fahrzeugwartung oder die Schadensabwicklung inklusive Ersatzfahrzeug nach einem Unfall oder einem technischen Problem.

■ Rundumbetreuung

Die Rundumbetreuung reicht von verkürzten Lieferzeiten bei der Neuwagenbeschaffung samt Lieferung bis vor die Haustüre, über das Ausstatten der Fahrzeuge für besondere Anforderungen bis hin zur Erfüllung von spannenden Designwünschen. Mit Sportwagen für die Kurzzeitmiete kommen auch begeisterte Halbtags-Ausflügler mit einem Faible für Fahrtwind, Fahrgefühl und Formgebung voll auf ihre Kosten.

Nach dem Motto „Stig i und fahr“, mir machand da Rest!“ sind Timo Hütter und Stefan Hämmerle 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche für ihre Kundinnen und Kunden erreichbar. ■



Die TIST-Geschäftsführer Stefan Hämmerle (l.) und Timo Hütter

Foto: TIST GmbH

TIST GmbH
Finkenweg 9
T 0699/10840231
office@tist-fuhrpark.com
www.tist-fuhrpark.com



„Vorarlberg am Teller“: Auszeichnung für SeneCura-Küche in der Wirke

Seit dem Jahr 2017 zeichnet das Land Vorarlberg im Rahmen der Initiative „Vorarlberg am Teller“ öffentliche und private Gemeinschaftsverpfleger für ihren besonderen Einsatz von regionalen und biologischen Lebensmitteln aus.

Zu den 28 Preisträgern, die Anfang Mai für ihr klares Bekenntnis zur Regionalität und damit zur Vorarlberger Landwirtschaft ausgezeichnet wurden, zählt auch

die Küche des Sozialzentrums SeneCura in der Wirke. Sie erhielt die Auszeichnung in Silber.

In Vorarlbergs Spitälern, Pflegeheimen, Kindergärten und Kantinen kamen allein im Jahr 2022 insgesamt mehr als 3,4 Mio. hochwertige regionale Mahlzeiten auf die Teller. „Vorarlberg am Teller“ ist ein starker Impulsgeber für diese erfreuliche Entwicklung. ■

Künz errichtet neue Firmenzentrale

Am Stammsitz in Hard erfolgte im April der Spatenstich für die neue Zentrale der Künz GmbH. Die Fertigstellung des Bürogebäudes ist für Sommer 2024 geplant.

Um am Standort möglichst wenig Grundfläche zu verbrauchen, wird das Bauwerk unterkellert und mit fünf oberirdischen Geschoßen ausgeführt.

■ Modernste Ausstattung

Bei der Planung wurde vorrangig Wert auf eine optimale Ausstattung für Beschäftigte, Besucher und Kunden gelegt. So werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter moderne Arbeitsplätze mit höhenverstellbaren Tischen vorfinden, und jedes Stockwerk wird über einen ebenso modernen Besprechungsraum und eine Begegnungszone mit Teeküche verfügen. Da bei Künz das Arbeiten im Team und kurze Wege wesentliche Anforderungen im Arbeitsalltag darstellen, wird das neue Gebäude über eine Brücke mit dem Bestandsgebäude verbunden.

Im Keller ist die gesamte Gebäudetechnik untergebracht. Weiters finden sich hier Lagerräume sowie Umkleide- und Duschmöglichkeiten für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mit dem Fahr-



Neben dem bestehenden Verwaltungsgebäude sind die Arbeiten in vollem Gange: (v.l.) GF Georg Schuch, Bgm. Martin Staudinger, Dominik Stenech, Leiter Finanzen & Personal bei Künz

rad zur Arbeit kommen. Ebenso gehören Ladestationen für E-Bikes und Elektroautos zur Ausstattung. Das Gebäude

wird Platz für 106 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und eine räumliche Reserve für weitere 28 Arbeitsplätze bieten. ■

Sanfte Abendbrise wehte durch Hard

Bereits zum zweiten Mal organisierte die WIGE Hard die Abendbrise. In neun Lokalitäten gab es Livemusik und jede Menge Köstlichkeiten. Mit dem Gratiszüge pendelten die zahlreichen Besucher sicher und kostenlos von einer Station zur nächsten.



Die „All Right Guys“ und ein Ensemble der Musikschule heizten im Seerestaurant ein ...



... Tschako & Fräulein Jäger im Hotel am See

An neun Stationen in der Gemeinde wurde flott aufgespielt. Bands und Einzelkünstler sorgten für tolle Stimmung und bedienten fast alle Genres – von Pop und Rock, über Blues, Swing und Jazz bis hin zu Schlager. Dazu tafelten die heimischen Gastronomen fein auf und kredenzt edle Tropfen.

Mit der Musikschule Hard und den „All Right Guys“ sorgten im Seerestaurant beim Strandbad gleich zwei Bands für gute Laune. Zu den Songs von Tschako & Fräulein Jäger stärkten sich die Besucherinnen und Besucher im Hotel am See mit dem „1er Menü“ aus dem Food Truck. Sportlich ging es bei Huber Transporte zu: Hier konnte man sich im Kangoo Jumping versuchen und Danny „on stage“ genießen.

Benni Bilgeri & Friends verwandelten Martinas Grünen Baum in eine Rockarena. Das Duo Alpenstarkstrom wiederum hielt im Gasthaus Sternen die Gäste nicht an ihren Tischen. Ähnliches konnte im Gasthaus Waldheim bei der Musik von „Wolkenbruch“ beobachtet werden.

Die Band „Just Two“ aus der Schweiz heizte den Gästen im Zelt bei der Café-Bar „Steg 3“ kräftig ein, Ossi Weber begeisterte in der Kulturwerkstatt Kammgarn, und im Spannrahmen sorgte nach einer Weinprobe Alleinunterhalter Wolfgang Frank für Stimmung.

„Trotz des nicht gerade einladenden Wetters wurde auch die zweite Abendbrise sehr gut angenommen“ freut sich WIGE-Obmann Hans Wolff. ■

Betriebe informierten über Lehrberufe

Schülerinnen und Schüler der siebten Schulstufe nutzten die Möglichkeit, bei zwölf Mitgliedsbetrieben der WIGE Hard hinter die Kulissen zu blicken. Bei der Berufe-Rallye gab es einen Vormittag lang interessante Informationen aus erster Hand zum Thema Berufswahl.



Foto: WIGE Hard

Die Historische Schifffahrt Bodensee ist eines von 14 Unternehmen, die an der Berufe-Rallye teilgenommen haben.

An einem Vormittag Ende April konnten die Schülerinnen und Schüler der siebten Schulstufe der beiden Harder Mittelschulen jeweils drei Lehrbetriebe in Hard besichtigen. Gemeinsam mit ihren Lehrpersonen ging es auf dem Fahrrad kreuz und quer durch Hard.

Mitarbeiter der teilnehmenden Unternehmen führten durch ihre Betriebe und ermöglichten so Einblicke in die Arbeitswelt. Denn Lehrlinge sind sehr gefragt. Die interessierten Jugendlichen konnten dabei selbst Hand anlegen. Sie nutzten auch die Gelegenheit, Fragen zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Arbeitszeiten und Verdienst zu stellen, die dann in kompetenter Runde beantwortet wurden.

„Die Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen waren begeistert vom

vielfältigen Ausbildungsangebot der Harder Firmen“, so Dir. Christian Grabher bei der anschließenden Projektpräsentation in der Schule am See. „Unsere Betriebe freuen sich auf Interessierte, die sich für eine praxisorientierte Lehrausbildung in unserer Gemeinde entscheiden“, ergänzte WIGE Hard-Obmann Hans Wolff.

■ Diese Betriebe nahmen teil

Insgesamt sind in Hard am Bodensee über 600 Betriebe ansässig. An der Berufe-Rallye der WIGE beteiligten sich folgende Unternehmen: Alpla, Bäckerei Mangold, faigle Industrieplast, faigle Kunststoffe, Historische Schifffahrt Bodensee, Künz, McDonald's, Panto Outdoor, Schaffer Dachbau, Schoeller, Sparkasse, Tischlerei Sternath, Elektro Kolb und Mawera. ■

MB
Michael Bischof
 Ihr Boden- und Wohnraumspezialist

Wir ziehen
 Ihren Wohnraum
 auch draußen an!

Ob Altbau oder Neubau – wir sorgen für mehr Wohlfühl in Ihren Wohnräumen. Besuchen Sie unseren Schauraum oder vereinbaren Sie telefonisch einen unverbindlichen Beratungstermin.



6971 Hard · Erlengrund 31 · T +43 5574 77 509 · info@mb-bischof.at · www.mb-bischof.at

Willkommen im Harder Familiennest!

In den Räumlichkeiten der ehemaligen Mittelschule Markt wurde am 12. Mai ein neues Zentrum für Familien eröffnet. Die vielfältigen Angebote für Familien in Hard können nun an einem gemeinsamen Ort angeboten werden.

Mit dem „Harder Familiennest“ verfolgt der Sozialsprengel das Ziel, werden Eltern und Familien zu stärken, geeignete Rahmenbedingungen zu schaffen, familienunterstützende Angebote in der Gemeinde gut zu vernetzen und diese an die Bedürfnisse von Familien anzupassen.

Im Rahmen des Projekts konnten über 50 Einrichtungen, Initiativen und Vereine, die in Hard Angebote für Familien umsetzen, erreicht und vernetzt werden. Der Wunsch nach einem gemeinsamen Ort, an dem die vielfältigen Angebote für Familien umgesetzt werden können, wurde gemeinsam verfolgt und konnte schließlich in Zusammenarbeit mit der Gemeinde verwirklicht werden. In den Räumlichkeiten der ehemaligen Mittelschule Markt wurde so mit dem „Harder Familiennest“ ein neues Begegnungszentrum für Familien geschaffen, dessen Angebot vom Sozialsprengel koordiniert wird.

Ein buntes Programm zur Eröffnung

Schon bei der Eröffnung am 12. Mai, die immensen Zulauf fand, zeigte sich, wie gut die Kooperation der einzelnen Anbieterinnen und Anbieter im Familiennest funktioniert. Gemeinsam wurde ein buntes Mitmachprogramm mit Kreativstationen, Spielen, Motorik-Parcours, Glitzer-Tattoos und mehr auf die Beine gestellt. Während sich die kleinen Besucherinnen und Besucher hier bestens amüsierten, nutzten ihre Eltern die Möglichkeit, einen Rundgang durch die wunderschön renovierten Räumlichkeiten zu machen, sich über die vielen Angebote und Aktionen für Familien in Hard zu informieren und die vielen engagierten Personen rund um das Harder Familiennest kennenzulernen.

Für Verpflegung sorgte der Familienverband mit selbstgemachten Kuchen, Kaffee und Saft, die Kasperlinas begeisterten mit der Sonderaufführung eines Kasperl-Abenteuers.

Mit musikalischer Umrahmung durch den jungen Akkordeonspieler Marco wurde das Familiennest von der Geschäftsführerin des Sozialsprengels Conny



Bgm. Martin Staudinger, die Geschäftsführerin des Sozialsprengels Conny Reibnegger (3.v.r.), Projektkoordinatorin Jasmin Fischer (r.) und Michael Pölzer von der Abteilung Hochbau (2.v.r.) genossen gemeinsam mit den Familien die Eröffnung des neuen Familieinzelzentrums.



Neben dem bunten Rahmenprogramm stand Information im Vordergrund.



Auch Vizebürgermeisterin Nadine Amann testete das Kreativangebot bei der Eröffnung.

ny Reibnegger und Bürgermeister Martin Staudinger gemeinsam eröffnet. Dabei wurde auch all jenen Dank ausgesprochen, die an der Umsetzung des Familiennestes beteiligt waren, im Besonderen Kathrin Wolf vom Sozialsprengel, die vor ihrer Karrenz wichtige Vorarbeit geleistet hatte, der Projektkoordinatorin Jasmin Fischer, Michael Pölzer von der Abteilung Hochbau und dem Bauhof-Team, das noch bis kurz vor der Eröffnung Arbeiten durchführte.

Die Gemeinde Hard wurde im vergangenen Jahr vom Land Vorarlberg als familienfreundliche Gemeinde ausgezeichnet. Das neue Familiennest stellt Familien einmal mehr in den Mittelpunkt und schafft im Zentrum der Gemeinde

einen wichtigen Begegnungsort für Familien.

Vielfältiges Angebot

Die Räumlichkeiten im Familiennest stehen allen zur Verfügung, die Angebote für Familien umsetzen möchten, und werden künftig vielfältig bespielt.

Die Connexia Elternberatung ist bereits von der Ankergasse ins neue Familienzentrum übersiedelt und bietet hier jeden Mittwochvormittag von 8.30 bis 11 Uhr Beratungen an.

Auch die Hebammen sind ins Harder Familiennest umgezogen. Ihre Angebote finden bereits großen Anklang. ■

Inklusion in der Gemeinde als Schlüssel zu einem selbstbestimmten Leben

Im Vorfeld des Tages der Inklusion am 5. Mai übergaben Selbstvertreter der Lebenshilfe Vorarlberg den Inklusions-Leitfaden für Gemeinden an Bürgermeister Martin Staudinger und besprachen mit ihm Forderungen für ein barrierefreies und gleichberechtigtes Umfeld für alle.

Menschen mit Behinderungen gehören mitten in die Gesellschaft. Der Zugang zu inklusiven Bildungsstätten und Arbeitsplätzen sowie die Schaffung von barrierefreiem und individuell gestaltbarem Wohnraum sind die Grundpfeiler für gelingende Inklusion.

„Österreich hat sich vor 15 Jahren mit der Ratifizierung der UN-Behinderntenrechtskonvention dazu verpflichtet, Menschen mit Behinderungen ein selbstbestimmtes Leben und Inklusion in der Gemeinschaft zu ermöglichen. Es fehlen aber nach wie vor entsprechende Maßnahmen in den Gemeinden“, erklärte Klaus Brunner, Selbstvertreter und Vorstandsmitglied der Lebenshilfe Vorarlberg bei der Überreichung des Inklusions-Leitfadens für Gemeinden an Bgm. Martin Staudinger. „In Hard sind viele Strategien für ein barrierefreies Zusammenleben bereits verwirklicht worden. Wir möchten jedoch mit unserem Leitfaden dabei unterstützen, weitere Aktionspläne zu entwickeln“, so Brunner weiter.

■ Zusammenleben auf Augenhöhe

Positive Beispiele, wie der Weg zu einer inklusiven Gemeinde aussehen kann, sind für die Selbstvertreter der Lebenshilfe u. a. der fast zur Gänze bar-



Auf dem Wochenmarkt wurde der Inklusions-Leitfaden für Gemeinden und ein Inklusionsbaum an Bgm. Martin Staudinger überreicht.

rierefreie Ortskern und die Schule am See, in der Vielfalt gelebt wird. Um zu erörtern, wo es noch Möglichkeiten für Verbesserungen gibt, wurde gemeinsam ein Rundgang durch den Ort unternommen. Die Gemeinde Hard wird die dabei gesammelten Anregungen gerne aufgreifen, um für alle ein Zusammenleben auf Augenhöhe zu ermöglichen.

„Inklusion kann nur im Dialog mit allen gelingen“, erklärt Bgm. Martin Staudinger und hält fest, wie wichtig es ist, dass sich alle in der Gemeinschaft aufgehoben und verstanden fühlen. „Jeder möchte ein Teil einer funktionierenden und wertschätzenden Gemeinschaft sein, diese Möglichkeit möchten wir allen Harderinnen und Hardern bieten.“ ■

Erfolgsbilanz für „Radeln ohne Alter“

Beachtliche 207 Mal waren im Jahr 2022 ehrenamtliche Pilotinnen und Piloten im Rahmen des Projekts „Radeln ohne Alter“ mit Fahrradrickschas unterwegs, um älteren Passagieren gemeinsame Ausflüge zu ermöglichen. Dabei wurden rund 2.000 Kilometer zurückgelegt. Trotz durchwachsenem Wetter konnten auch in diesem Frühjahr bereits erste Ausflüge mit den Rickschas unternommen werden.

Aktuell sind im Projekt „Radeln ohne Alter“ über 40 Pilotinnen und Piloten

aktiv, darunter auch Personen, die ihren eigenen Angehörigen die Freude einer Ausfahrt ermöglichen wollen.

Die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenhauses in der Wirke werden jeden Dienstagnachmittag zu einer kurzen Ausfahrt eingeladen. Wer länger unterwegs sein und z. B. an den Jannersee fahren und dort einen Einkehrschwung machen möchte, kann sich jeweils Mittwochs für eine Ausfahrt melden unter radelnohnealter@sprengel.at. Die Fahrten sind stets kostenlos. ■



Die Rickscha-Pilotinnen und Piloten freuen sich schon riesig auf viele Begegnungen.



Trotz Adaptierungen soll die Hülle der „Fontainebleau“ weitgehend unverändert bleiben.

Ein neues Vereinsheim für den Yachtclub Hard

Für den traditionsreichen Harder Verein geht ein lange gehegter Wunsch in Erfüllung: Parallel zur Neugestaltung des Harder Strandbades realisiert der Yachtclub mit der Bodenseefähre „Fontainebleau“ im Zollhafen sein neues Clubheim.

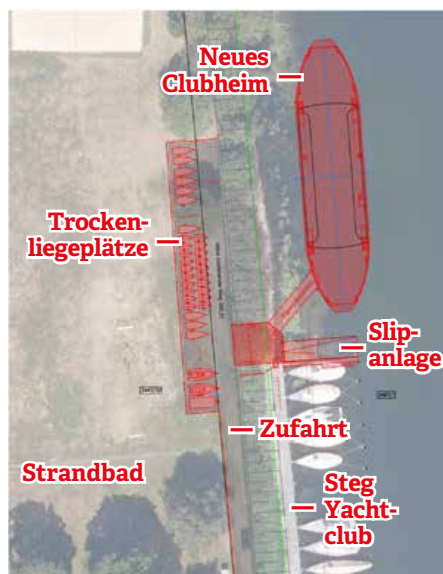
Derzeit ist das Clubheim des Yachtclub Hard noch im Gebäudekomplex des Strandbades untergebracht. Hier befindet sich auch die Steganlage des Vereins mit 65 Liegeplätzen. Direkt an die Steganlage anschließend soll die Fähre „Fontainebleau“ der Konstanzer Stadtwerke als zukünftiges Vereinsheim ihren Standort haben.

Mit der Realisierung des neuen Clubheims trägt der Harder Verein seinem Bestreben nach einem nachhaltigen und kreislaufforientierten Handeln Rechnung. Denn durch die Adaptierung der ausgedienten Bodenseefähre können bestehende Ressourcen für das soziale Vereinsleben genutzt werden.

■ Fähre wird zu gemütlichem Clubheim

Im Zuge des Umbaus soll u. a. die Terrasse auf dem Oberdeck erweitert werden. Hier wird sich auch der gemütliche Clubraum mit Küche befinden. Auf dem Hauptdeck, wo früher Autos parkten, können Veranstaltungen stattfinden und im Winter Boote gelagert werden. Auf dem Dach wiederum befinden sich zwei große Räume, die z. B. als Regattabüro genutzt werden können. Im Zwischendeck sollen die Toiletten- und Duschanlagen ausgebaut werden.

Mit der Fähre „Fontainebleau“ wird auch der Segelnachwuchs des Yachtclub Hard



Lageplan des neuen Clubheims

seinen Stützpunkt endlich direkt im Clubheim haben.

Das neue Vereinsheim wird über eine Verlängerung der bestehenden Zufahrtsstraße neben dem Strandbad erreichbar sein. Am Ende der Straße werden Trockenliegeplätze, eine Slipanlage sowie ein Zugangssteg zur Fähre errichtet.

Die Marktgemeinde Hard begrüßt das Projekt des Yachtclub Hard und unterstützt dieses Vorhaben auch finanziell. ■

Blumengrüße der Guta-Frauen

Die Bewohnerinnen und Bewohner der Harder Seniorenhäuser durften sich auch in diesem Jahr anlässlich des Muttertages über einen kleinen Blumengruß der Guta-Frauen freuen. Im Seniorenhaus am See wurden die Blumen im Rahmen einer kleinen Abschiedsfeier durch Evi Mair und Irmgard Fritz mit den besten Wünschen übergeben. Marita Defranceschi hat im Seniorenhaus in der Wirke die Blumen von Elisabeth Amann und Irmgard Fritz in Empfang genommen und mit lieben Grüßen an die Bewohnerinnen und Bewohner verteilt.



Die Guta überraschte die Bewohner der Seniorenhäuser mit Blumengeschenken.



Dir. Hopperger führte die Guta-Frauen durch die sanierte Mittelschule

Am 9. Mai lud die Guta zur Besichtigung der generalsanierten Mittelschule Mittelweiherburg ein. Eine kleine Gruppe nutzte die Möglichkeit, sich von Direktor Christian Hopperger persönlich durch das Gebäude führen zu lassen. Die Besucherinnen und Besucher zeigten sich beeindruckt, wie aus dem alten Schulgebäude ein zeitgemäßer und moderner Ort des Lernens und Lehrens geschaffen wurde. Bei einem Gläschen Wein wurden im Anschluss noch Anekdoten aus der eigenen Schulzeit geteilt. ■



Foto: Buchereiverein

Obmann Urs Riesner und der weitere Vorstand wurden wiedergewählt.

Büchereiverein hielt Rückschau

Bei der Generalversammlung am 23. März ließ der Büchereiverein Hard das Jahr 2022 nochmals Revue passieren. Besonders erfreulich waren eine Benutzersteigerung um 8% und die Durchführung zahlreicher Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene.

Weiters wurde der Vorstand für weitere zwei Jahre wiedergewählt, und es wurden mit Bärbel Fink und Monika Welte zwei neue Beirätinnen ernannt. Die Kassaprüferin bestätigte der Kassierin und dem Vorstand die ordnungsgemäße Führung der Finanzen.

Obmann Urs Riesner bedankte sich bei der Gemeinde für das entgegengebrachte Vertrauen und die finanzielle sowie ideale Unterstützung. Abgerundet wurde der Abend mit einem kleinen Umtrunk. ■

Krankenpflegeverein zog beeindruckende Bilanz

Bei der Jahreshauptversammlung am 18. April konnten Obmann Herbert Fitz und Pflegeleiterin Kerstin Wandt-Waldhart eine beeindruckende Leistungsbilanz über das vergangene Jahr präsentieren.

Insgesamt wurden 252 Patienten mit insgesamt 10.800 Patientenkontakten betreut. Trotz Corona-Einschränkungen und einigen längeren Krankenständen konnten täglich rund 45 Patientinnen und Patienten versorgt werden.

■ Größter Verein in Hard

Stolz kann der 1901 gegründete Krankenpflegeverein auch auf seine Mitgliederzahl sein: Mit knapp 1900 Mitgliedern ist er der größte Verein in Hard.

60% seiner Kosten werden vom Sozialfond des Landes und der Gemeinden gedeckt, rund 40% muss der Verein selbst aufbringen. Neben den Mitgliedsbeiträgen und dem Pflegebeitrag sind es vor allem die Spenden vieler Harderinnen und Harder, die es dem Krankenpflegeverein ermöglichen, zu helfen.

Ein weitere Einnahmequelle ist der Bettenverleih. Derzeit hat der Verein 28 Pflegebetten, die bei Bedarf angemietet werden können.

Bei der Hauptversammlung wurde Tamara Mager einstimmig zur neuen Kassierin gewählt. Sie berichtete von Ein- und Ausgaben in Höhe von 460.000 Euro.



Foto: KPV Hard

Das Team des KPV betreute im vergangenen Jahr über 250 pflegebedürftige Patienten.

Landesobmann Wolfgang Rothmund gratulierte dem KPV Hard zur großartigen Leistungsbilanz und dankte dem Team sowie den ehrenamtlichen Funktionärinnen und Funktionären. Nicht hoch genug einzuschätzen sei auch die Leistung der pflegenden Angehörigen.

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung sprach der Leiter der Palliativstation Dr. Otto Gehmacher zum Thema „Wie begegnet Palliativ Care dem Sterbewunsch“. ■

Krankenpflegeverein Hard
T 0664/4521581
office@kpv-hard.at



Ausflug des PVÖ Hard zum malerischen Christlessee

Der Pensionistenverband Hard lud am 28. April zum Ausflug ins Trettachtal ein. Das Wetter meinte es zwar nicht so gut mit den Ausflüglern, der guten Stimmung tat dies aber keinen Abbruch.

Zunächst wurde Oberstdorf angefahren, wo die Pensionistinnen und Pensionisten eine 90-minütige Zugfahrt unternahmen, an deren Ende nicht nur der malerische und sagenumwobene Christlessee, sondern auch ein köstliches Mittagessen wartete. Nach dem Essen ging es zurück nach Oberstdorf. Viele Ausflügler nutzten den Aufenthalt dort für einen kleinen Einkaufsummel. ■



Foto: PVÖ Hard

Die PVÖ-Mitglieder verbrachten gesellige Stunden im Trettachtal.



WIGE**HARD**



Einkauf Radfahren

1. bis 30. Juni **Gemeinsam aktiv** - für mehr
Lebens- und Standortqualität in Hard

Radfahren - Einkaufen - Gewinnen

Bei jedem „autofreien“ Einkauf in einem Mitgliedsbetrieb der WiGe Hard erhalten Sie einen Stempel in Ihren Sammelpass. Bei der Abgabe des vollständig ausgefüllten Sammelpasses (6 Stempel) erhalten Sie in einem der angeführten Geschäfte einen Sofortgewinn und nehmen an der Verlosung teil.

Hauptgewinne

- 1 PlanB Einkaufstrolley im Wert von EUR 300,- von WiGe Hard und der Gemeinde Hard
 - 1 Gutschein im Wert von EUR 250,- von Wolff Shop
 - 1 Gutschein im Wert von EUR 150,- von Spar
- Weitere attraktive Warengutscheine und Sachpreise von den Mitgliedsbetrieben der WiGe Hard

Mehr Infos unter
www.meineweltinhard.at



HARD
AM BODENSEE

WOLFF
shop & outlet

SPAR 

Show-Dance-Talente zeigten groß auf

Die Show-Dance-Gruppe der Turnerschaft Hard holte bei den Österreichischen Meisterschaften drei Medaillen.

Nenzing war Mitte April Austragungsort der Österreichischen Meisterschaften im Garde- und Show-Dance. Auch die 24-köpfige Show-Dance-Gruppe der Turnerschaft Hard nahm am Wettbewerb teil – und das sehr erfolgreich: In der Kategorie „Freestyle Jugend“ durfte sich das Team „Power Illusion“ über die Silbermedaille und die Qualifikation für die EM am 5. Mai in Belgien freuen, wo die Mädchen Platz 6 belegten. Das Team „Acro Illusion“ wiederum sicherte sich in der Kategorie „Hebefiguren Jugend“ Bronze.

Doch nicht nur im Team, auch solo wussten die Harderinnen zu überzeugen: Amy Schwarzenböck holte ebenfalls Bronze.

Engagement und Fleiß

Hinter diesen Leistungen stecken viel Engagement und großer Fleiß. „Unser 24-köpfiges Wettkampfteam im Alter zwischen neun und 15 Jahren trainiert zwischen fünf und sechs Stunden wöchentlich“, betont Haupttrainerin Claudia Feurstein.

„Ich gratuliere der Show Dance Gruppe Hard herzlich zum Österreichischen Vizemeistertitel und den beiden Bronzemedailen. Diese beeindruckenden



Die Mädchen der Show-Dance-Gruppe im Alter zwischen 9 und 15 Jahren trainieren jede Woche fünf bis sechs Stunden.

Foto: TS Hard

Ergebnisse unterstreichen, welche exzellente Nachwuchsarbeit bei der Turnerschaft Hard geleistet wird“, freut sich Bürgermeister Martin Staudinger mit der Turnerschaft.

Tanzbegeisterte Mädchen und Buben sind bei der Turnerschaft stets herzlich willkommen, denn Show-Dance wird auch abseits des Wettkampfteams angeboten. Infos unter www.ts-hard.at



Die Wahlharderin Eva Pinkelnig kann auf ihre erfolgreichste Skisprungsaison zurückblicken.

Spitzensportlerin mit Weltklasseformat

Die Wahlharderin Eva Pinkelnig kann auf eine überaus erfolgreiche Skisprungsaison zurückblicken, durfte sie sich doch über den Sieg im Gesamtweltcup freuen und heimste bei der WM gleich zwei Silbermedaillen ein. Der WSV Tschagguns, dem Pinkelnig angehört, bereitete der Spitzensportlerin deshalb am 11. Mai im Montafon einen gebührenden Empfang.

Zahlreiche Gratulanten fanden sich ein, um die Sportlerin, die im wahrsten Sinne des Wortes den Sprung an die Weltspitze geschafft hat, zu beglückwünschen. Darunter auch Bürgermeister Martin Staudinger, der Pinkelnig die Glückwünsche der Marktgemeinde Hard überbrachte und ihr weiterhin viel Erfolg wünschte.



Fotos: BC Hard

Andrea Steininger und Günther Baur holten die Silbermedaille.



Für Othmar Klaus und Brigitta Unterweger gab es Bronze.

„Gemischte“ Erfolge für Harder Bocciaspieler

Der Boccia Club Hard war Ausrichter der 3. Österreichischen Meisterschaft im Mix-Bewerb – und durfte sich am Ende gleich über zwei Stockerlplätze freuen.

Zur Österreichischen Meisterschaft auf der Bocciaanlage am Margarethen-damm reisten Teams aus drei Bundesländern an. Aus Harder Sicht ging mit den WM-Bronze-Gewinnern Andrea Steininger und Günther Baur eine berechnete Medaillenhoffnung an den Start.

Die Erwartungen wurden am Ende nicht enttäuscht: Das erfolgreiche Duo schaffte es bis ins Finale, wo sich Steininger und Baur erst durch eine Entscheidungskehre dem Tiroler Duo Reinalter/Natale geschlagen geben mussten. Eine 7:8 Niederlage bescherte den beiden

Sportlern vom BC Hard aber die Silbermedaille.

■ Überraschungsteam aus Hard

Für die große Überraschung beim Wettkampf sorgte allerdings das zweite Team des Hard Sportvereins. Denn Brigitta Unterweger holte zusammen mit ihrem Teampartner Othmar Klaus mit der Bronzemedaille das zweite Edelmetall für den Boccia Club Hard. Die beiden schafften es bis ins Halbfinale und mussten sich erst hier den späteren Titelgewinnern Reinalter/Natale mit 7:12 geschlagen geben.

Edelmetall für Karatekas

Große Erfolge konnte der Harder Karate-Verein Zanshin bei der Landesmeisterschaft am 22. April in Koblach feiern: So holte Gülnur Demirtas bei den Kumite-Kadettinnen den Landesmeistertitel. Eine ebenfalls großartige Leistung zeigte Rebecca Defranceschi, die sich über eine Silbermedaille und zwei Bronzemedailles freuen durfte. Zwei Medaillen – Silber und Bronze – gewann Hejrattullah Stanikzaie, und Katharina Reusch sowie David König wurden für ihre Leistungen jeweils mit Bronze belohnt. Insgesamt haben über 170 Karatekas aus 16 Vereinen an der Landesmeisterschaft teilgenommen



Foto: Karate Zanshin

Gülnur Demirtas gewann bei den Kumite-Kadettinnen die Goldmedaille



Fotos: MS Mittelweiherburg

Das „Slash-Team“ hatte in Wien allen Grund zur Freude.

Schnellste Schule Österreichs

Großartiger Erfolg für die Mittelschule Mittelweiherburg: Beim Vienna City Marathon 2023 gewann das „Slash Team“ der Schule gleich zwei Laufbewerbe. Zunächst siegte das aus 18 Buben und sechs Mädchen aus neun Klassen bestehende Team beim Bewerb „The Daily Mile“, bei dem eine Strecke von 1.600 Metern gelaufen werden musste. Ein Teil des Teams schnürte danach nochmals die Laufschuhe, um gemeinsam mit ihrem Lehrer Simon Härle am neuen „Vienna 5K Lauf“ teilzunehmen. Die Freude war riesig, als alle die fünf Kilometer lange Strecke absolviert hatten und das „Slash-Team“ erneut als Sieger auf die Bühne gerufen wurde. Für ihre tolle Leistung durften die jungen Läuferinnen und Läufer Pokale und ein Preisgeld entgegennehmen.

Das Gasthaus „Zum Hirschen“ und seine wechselvolle Geschichte

Im Jahr 1792 eröffnete der Fabrikant Samuel Vogel aus dem Elsass gemeinsam mit zwei Teilhabern in der Mittelweiherburg eine Zitz- und Kattundruckerei eröffnet. Nach einigen Jahren eröffnete nebenan das Gasthaus „Zum Hirschen“, welches nach einer wechselvollen Eigentümergeschichte ins Ortszentrum verlegt wurde.

Bereits 1808 und 1810 ist das spätere Gasthaus Hirschen (Mittelweiherburg 1) in den Quellen des Harder Gemeindecarchivs und im bayrischen Steuerkataster nachweisbar. Das damalige Wohnhaus mit Stadel und Bunt gehörte der Witwe von Gebhard Troll. Sie verkaufte es 1818 an einen Steuerer, der es lediglich drei Jahre behielt und dann an Josef Greußing weiterveräußerte. Dieser nannte es ein halbes Jahr sein Eigen, bis es Martin Steurer gemeinschaftlich mit seiner Frau Maria Anna Veit aus Greußings Exekutionsmasse erwarb.

1826 verkaufte die nunmehrige Witwe, Maria Anna Veit aus Willberg/Landgericht Lindau, an Johann Baptist König. Sechs Jahre später wechselte das Wohnhaus mit Stadel und Baumgarten sowie die Tavernenwirtschaft samt Bäckerei und Metzgerei abermals seinen Besitzer: Josef Plazidus Büchele und Katharina Zodel von Jusseweiler/Oberamt Wangen ließen sich hier nieder.

■ Von der Tavernenwirtschaft zum Gasthaus „Hirschen“

Im November 1833 veräußerten die Eheleute Josef Plazidus Büchele und Theresia Reichart an Ambros Büchele aus Altenstadt, der das Gut und den Betrieb zumindest für sechs Jahre weiterbewirtschaftete, bis es schließlich an Gebhard Karrer aus Kennelbach und seine Frau Maria Christina Büchele aus Hard ging.

Nach diesem Kauf dürfte der Gasthausnamen „Zum Hirschen“ entstanden sein. 1862 verstarb der „Hirschenwirt“ Karrer, und seine fünf Kinder Gebhard, Wilhelm, Agatha, Christine und Ursula erbten das Wohnhaus samt Stadel. Die Witwe und ihre unmündigen Kinder verkauften die Liegenschaft an die Firma Jenny & Schindler. Der Gasthausbetrieb wurde eingestellt.

Die Witwe Karrer hatte 1863 im Dorf das Haus Nr. 152 (heute Hofsteigstr. 3, neben dem alten Rathaus) erworben. Im glei-



Das ehemalige Gasthaus wurde 1977 „warm“ abgebrochen.

chen Jahr beantragte sie dafür eine Gastwirtschaftskonzession.

Im Antrag erläuterte sie, dass sie ihr Anwesen auf dem seit Jahren eine Wirtschaft ausgeübt wurde, verkauft hat. Sie habe in der Mitte des Dorfes Hard ein Haus gekauft, auf dem sie jetzt die Gastwirtschaft ausüben wolle. Das Bezirksamt Bregenz stellte ihr daraufhin eine Gastgewerbekonzession aus. Ihr Sohn Wilhelm Karrer beantragte fast zeitgleich das Bäckergerwerb, das von der Gemeinde positiv befürwortet wurde. Das neue Gasthaus „Zum Hirschen“ stand nun mitten im Dorf, stellte aber den Betrieb schon vor 1900 wieder ein.

■ Abbruch bei Feuerwehrrüfung

1870 verkauften die Gesellschafter der Firma Jenny & Schindler – Friedrich und Ludwig Schindler, Dr. Samuel Jenny, Arnold und Wilhelm Schindler – das als Wohnhaus genutzte Gebäude mit Stadel neben der Schlösslefabrik ihrem bisherigen Teilhaber Samuel Schindler. Der am 9. März 1887 zu Aeschach bei Lindau ver-

storbene Fabrikbesitzer Samuel Schindler aus Mollis/Kanton Glarus vererbte u. a. das ehemalige Gasthaus samt Torkel, das von ihnen als Arbeiterhaus genutzt wurde, an seine Kinder Marie, Louise Mathilde, Dietrich Heinrich Samuel und Anna Elisabeth. Das Haus wurde als Wohnhaus von oft wechselnden Mietern genutzt. Es wurde immer baufälliger und so wurde es im Jahre 1977 zu Übungszwecken von der Feuerwehr als letztes Gebäude in Hard „warm“ abgebrochen. ■

Gemeindecarchivarin
Nicole Ohneberg,
Altarchivar Ernst Köhlmeier

Öffnungszeiten Gemeindecarchiv
Schulweg 3
nach Terminvereinbarung

Nicole Ohneberg
T 697-629 oder 0676 88 697 629,
gemeindecarchiv@hard.at

Digitales Fotoarchiv:
www.hard.at/de/gemeindecarchiv



Oh, du Einzige.

Stellen Sie sich vor, wir schreiben das Jahr 1913 und Sie befinden sich auf der Staatsyacht des Königs.

Buchen Sie online unter
www.hs-bodensee.eu

@ David Spettel

DAMPFSCHIFF

HOHENTWIEL
1913



MOTORSCHIFF

OESTERREICH
1928

Dr. Allgäuer
Realitäten GmbH

- ▶ Realitäten
- ▶ Sachverständiger

„Schenken/Vererben“!



Nicht die Größe eines Sachverständiger-Teams ist entscheidend, sondern die Effizienz in der Beratung. Das macht uns als kleines Team durchschlagkräftiger und schafft Vertrauen in allen Belangen.

Das „Schenken/Vererben“ verlangt Rechtssicherheit.

Unser Name steht für Seriosität und beste Beratung. Wer zu uns kommt, vertraut unserer Professionalität.



Dr. Thomas Allgäuer
Geschäftsführer

Musikalischer Frühschoppen der Bürgermusik

Die Bürgermusik Hard lud am 16. April zum gemütlichen Frühschoppen in den Spannrahmen ein. Zum Auftakt wusste zunächst die Jungmusik zu begeistern. Die Hardis sorgten für eine tolle Stimmung und ernteten für ihre musikalischen Darbietungen tosenden Applaus.

Die Bürgermusik Hard eröffnete ihr Programm mit dem Bravourmarsch „Per aspera ad astra“. Weiter ging es mit den Polkas „Von Freund



Eine besondere Überraschung bildete der Auftritt der jungen Alphornbläser.

zu Freund“ und „Auf der Vogelwiese“, bevor als musikalische Überraschung fünf junge Alphornbläser die Bühne betraten, um gemeinsam mit dem Orchester das Stück „Begegnungen“ zu präsentieren. Abgerundet wurde der Blasmusik-Teil mit dem Marsch „Unter'm Montfortbanner“, bei dem die Musikanten eindrucksvoll zeigten, dass sie auch singen können.

Der musikalische Reigen mit modernen Werken begann mit einem STS-Medley mit bekannten Titeln wie „Großvater“ oder „Fürstenfeld“, gefolgt von „The Wellerman Comes“, bei dem die Musikanten mit Gesang ein weiteres Mal überzeugen konnten. Echte Highlights bildeten die Programmpunkte „Coldplay in Symphony“ und „Michael Jackson – King of Pop“. Mit „Über sieben Brücken“ verabschiedete sich die Bürgermusik Hard von einem restlos begeisterten Publikum. Durch das Programm führte die junge Musikantin Katharina Brun. ■



Foto: Andrea Romagna-Miessgang

Großes Kino vor einer malerischen Kulisse

Vom 6. bis 9. Juli geht das beliebte Open-Air-Kinofestival „hardmovie“ in die nächste Runde. Das Publikum darf sich auf ein abwechslungsreiches Wochenende freuen.

Von Donnerstag- bis einschließlich Sonntagabend verwandelt sich der Festplatz am See wieder in ein einladendes Festgelände vor der malerischen Kulisse der Harder Bucht. Dieser Rahmen bietet beste Voraussetzungen, um das Kinofestival zu einem außergewöhnlichen Erlebnis werden zu lassen. Dazu trägt natürlich auch das vielversprechende Programm bei, das der „Verein zur Förderung der Filmkultur“ mit Obfrau Andrea Romagna-Miessgang an der Spitze für das Festival zusammengestellt hat.

■ Aktuelle Produktionen und Filme für Kinder

Besonderen Wert legen die Macher darauf, eine breite Vielfalt an Themen zu zeigen und damit möglichst viele Menschen anzusprechen. Zu sehen sind deshalb aktuelle Produktionen, die bereits bei bekannten Filmfestivals präsentiert und mit Auszeichnungen prämiert wurden.

Gestartet wird am ersten Abend mit einer berührenden autobiographisch verorteten Familiengeschichte eines berühmten Filmregisseurs. Sportlich geht es am zweiten Abend weiter, wenn

eine spezielle Basketballmannschaft um Punkte wetteifert. Auf keinen Fall fehlen darf auch ein mitreißender Musikfilm, der das Publikum am Samstag begeistern wird. Zum Abschluss des Festivals gibt es eine ordentliche Portion an schwarzem Humor, womit das bunte Potpourri komplett ist.

Doch auch Kinder kommen auf ihre Kosten: Für sie werden nachmittags in der besonderen Atmosphäre des Zirkuszeltens Filme gezeigt.

■ Sonntagmatinee feiert Premiere

Um das Wochenende für Filmfreunde noch intensiver zu gestalten, lädt hardmovie erstmalig zu einer Matinee ein. Am Sonntagvormittag wird in einer sehr persönlichen Dokumentation das Portrait von Hannah und ihren Kindern gezeigt. Wie die Familie in einem Dorf in der Ostukraine ihren Alltag im Krieg mit Improvisation und Humor meistert, ist bemerkenswert.

Neben anspruchsvollem Kinovergnügen auf Großleinwand gibt es in gewohnter Manier auch gastronomische Köstlichkeiten. ■

Buntes Festival für Groß und Klein

Bei den „Summer Sessions“ von 22. bis 24. Juni präsentiert die Kulturwerkstatt Kammgarn ihre komplette Programmvierfalt in kompakter Form an einem Wochenende.



Foto: Max Hofstetter

„Spitting Ibex“ werden am Freitagabend ab 22 Uhr einheizen.

Von Musik über Kabarett bis hin zu einem Kinderprogramm und Kulinarik wird bei den „Summer Sessions“ bei freiem Eintritt ein qualitativ hochwertiges und abwechslungsreiches Wochenende für alle geboten.

■ Konzerte, Kleinkunst und Familienprogramm

Am Donnerstag, 22. Juni, geht es los mit Literatur, Poetry Slam und dem Kabarettisten Andreas Weber. Tags darauf wird auf der Bühne ein buntes Musikprogramm mit groovigen Beats, folkigen Stimmen und futuristischem Vintage-Sound präsentiert: Nach „Stereo Ida“ heizen „Spitting Ibex“ mit Rock und Funk ein.

Am Samstag, 24. Juni, bietet ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie. Der Mitmachzirkus sorgt

für Spaß und Abenteuer für Groß und Klein, und Siebdruckbegeisterte können sich auf Live-Druckaktionen vom Druckwerk Lustenau freuen, bei denen sie ihre eigenen individuellen Stücke gestalten können. Verschiedene Ensembles der Musikschule Hard sorgen für die passende musikalische Begleitung. Mit „OSKA“ und „FRINC“ sind zwei großartige Musikacts mit am Start. ■

Summer Sessions



22. Juni, ab 17.30 Uhr: Eröffnung – Kunterbuntes aus der Lyrik – Bänklebücher-Präsentation – Poetry Slam – Andreas Weber „Femannismus“

23. Juni, ab 18 Uhr: Lieblingsband – Groovin' Hard – Stereo Ida – Spitting Ibex

24. Juni, ab 15.30 Uhr: Lillilu Clowntheater – Mitmachzirkus – Black Coffee – Reverend Stomp – OSKA – FRINC

www.kammgarn.at

Die Aktion „Reiseziel Museum“ lädt ein

Am 2. Juli, 6. August und 3. September bieten 51 Museen wieder ein spannendes Programm für Kinder und ihre Familien. Mit dabei auch das Textildruckmuseum Mittelweiherburg und das Feuerwehr-Oldtimer-Museum Hard.

Bei „Reiseziel Museum“ sind Kinder als kleine Reiseleiterinnen oder Reiseleiter mit ihrer Familie unterwegs, um Museen zu erkunden und miteinander eine gute Zeit verbringen. Mit Eintrittspreisen von nur einem Euro pro Person und Museum wird der Museumsbesuch außerdem für alle leistbar und Familien bewusst entlastet.

■ Kunterbuntes im Textildruckmuseum

Weißt du, wie Farben entstehen? Im Textildruckmuseum Mittelweiherburg färbst du mit der Natur und lernst, wie das Rot einer Blume einen Stoff färbt. Du druckst deine eigenen Tattoos und bastelst Druckstempel. Im 1001-Nachtzelt kannst du Farben sogar hören. Dort liest eine arabische Prinzessin Geschichten von Farblecksen und Buntmäusen,

von Farbmonstern, Bunträumen und der Königin der Farben.

■ Eintauchen in die Geschichte der Feuerwehr

Wenn es heißt „Wasser marsch!“, kannst du im Feuerwehr-Oldtimer-Museum im Bommenweg 1 mit einem Löschrohr deine Treffsicherheit unter Beweis stellen. Sei mutig und probiere die verschiedenen Geräte der Feuerwehr direkt vor Ort aus. Außerdem warten Bastelspaß und eine Rundfahrt mit dem Feuerwehrauto auf dich. Weitere Infos unter www.feuerwehr-oldtimer-hard.at

Alle Infos über „Reiseziel Museum“ und die teilnehmenden Museen in Vorarlberg, Liechtenstein und im Kanton St. Gallen gibt es unter www.reiseziel-museum.com ■



Im Textildruckmuseum wird es im wahrsten Sinne kunterbunt zugehen.



Zielsicherheit ist im Feuerwehr-Oldtimer-Museum gefragt.

Ein Abend für Künstlerin Lydia Bonetti

Mit der Eröffnung der Ausstellung über Lydia Bonetti wurde am 4. Mai die Reihe „Museum für Lebensgeschichten“ fortgesetzt.

Viele Interessierte fanden sich zur Ausstellungseröffnung in der Aula des Rathauses ein, um Lydia Bonetti (6.11.1927 - 6.7.2012) zu würdigen. Sie wurden von Gemeindearchivarin Nicole Ohneberg in ihrer Begrüßungsrede herzlich willkommen geheißen. Im Anschluss berichtete Geschäftsführerin Conny Reibnegger über die Entstehungsgeschichte der Ausstellung und verwies auf ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm zur Ausstellung, welches bis Anfang Juli für alle Altersschichten geboten wird.

Isabella Heim beleuchtete das Leben von Lydia Bonetti. Sie zeichnet für die im Begleitheft zur Ausstellung veröffentlichte Biografie verantwortlich, zeigte sich begeistert, wieviel Spannendes und Überraschendes ihre Recherchen zu Tage förderten und beschrieb Bonetti als minimalistischen, lustigen, selbstbewussten, kritischen und mitunter auch bestimmenden Menschen. Am meisten beeindruckt zeigte sich Heim von der künstlerischen Ader Bonettis und was sie daraus gemacht hatte.

Ein eigener Gedichtband als größter Wunsch

Krönendes Highlight im Schaffen Bonettis bildete die Veröffentlichung ihres Gedichtbandes „Us minam Leabo vu Allem a-klä“ im Jahr 1994. Damit ging ihr größter Wunsch in Erfüllung. Die von Bonettis langjähriger Weggefährtin Irmgard Fitz daraus vorgetragenen Texte sorgten beim Publikum für große Heiterkeit.



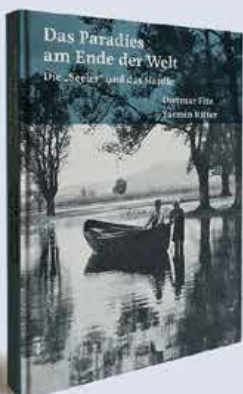
Freuten sich über den gelungenen Eröffnungsabend: (v.l.) Bgm. Martin Staudinger mit den Organisatoren Nicole Ohneberg, Conny Reibnegger, Isabella Heim, Bernadette Hagen, Urs und Resi Riesner, Peter Kopf und Alwin Ender. Irmgard Fitz (r.) trug Gedichte von Lydia Bonetti vor.

Zum Abschluss des offiziellen Teils wurde die Ausstellung von Hausherr Bgm. Martin Staudinger offiziell eröffnet. Er brachte seiner Freude darüber zum Ausdruck, dass an diesem Abend so viele Interessierte den Weg ins Rathaus gefunden hatten, welches nicht nur offen für alle Bürgerinnen und Bürger, sondern auch für verschiedenste Veranstaltungen ist. Er dankte allen, die an der Realisierung der Ausstellung beteiligt waren.

Die Ausstellung „Lydia Bonetti – die Lebens-Künstlerin“ kann noch bis 7. Juli während des Parteienverkehrs besucht werden.



Die Ausstellung ist noch bis 7. Juli geöffnet.



Buchvorstellung

Das Paradies am Ende der Welt Die „Seeler“ und das Härdle

Die Geschichte eines Ortsteils von Hard, der „Seeler“, und Geschichten von Zeitzeugen bis zur Sanierung der Harder Bucht 1960

Dietmar Fitz und Yasmin Ritter

Mittwoch, 28. Juni, 19:00 Uhr
im Pfarrzentrum Hard



Foto: Schedl

Auszeichnung für das Kammgarn-Team

Der Fundraising Verband Austria zeichnete am 27. April herausragende Fundraising- und Sponsoring-Initiativen aus der heimischen Kulturszene aus. Unter den Preisträgern ist auch das Team der Kulturwerkstatt Kammgarn.

Ergänzend zu staatlichen Subventionen spielt in vielen Kultureinrichtungen die private Kulturförderung für die Finanzierung mittlerweile eine wichtige Rolle. Um die innovativsten und erfolgreichsten Fundraising- und Sponsoring-Aktivitäten des österreichischen Kultursektors vor den Vorhang zu holen, vergab der Fundraising Verband Austria Ende April zum zweiten Mal Kulturfundraising-Awards in drei Kategorien.

Den Award „Small but smART“ für die beste Fundraising-Aktion einer kleinen

Kulturinitiative erhielt die Kulturwerkstatt Kammgarn für das Projekt „100 Teile Kultur“.

Bei dieser Aktion wurden 100 Teile eines Kunstwerks, das in Kooperation mit der Berufsvereinigung Bildender Künstlerinnen und Künstler entstand, verkauft und damit nicht nur das kostenfrei zugängliche Kleinkunstfestival „FOENX-Festival“ finanziert, sondern über die außergewöhnliche Aktion auch eine höchst werbewirksame Öffentlichkeitsarbeit für das Festival erzielt. ■

Aufruf unseres Gemeindearchivs

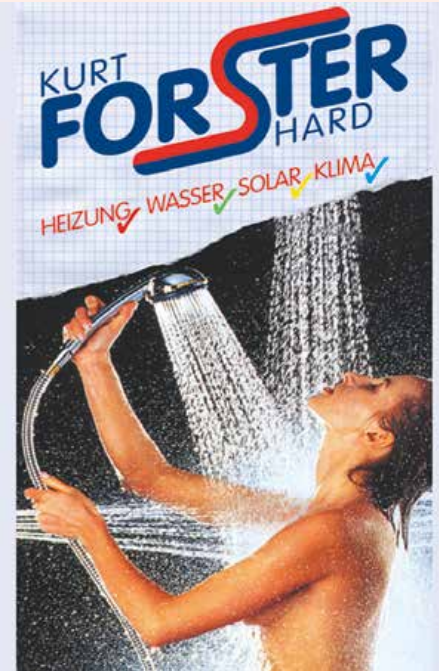
Im Jahr 1930 wurde auf Bestreben von Schwester Eberharda Risch für Mädchen eine hauswirtschaftliche Fortbildungsschule gegründet, deren erste Leiterin sie wurde. Die Schule bestand bis 1996. Unterrichtet wurde an einem Tag in der Woche über zwei Jahre. Das Gemeindearchiv Hard sucht Dokumente, wie Zeugnisse und Fotos, die Schülerinnen und Schüler, Klassenzimmer, Lehrmittel, Ausflüge usw. zeigen. Kontakt: gemeindearchiv@hard.at oder Monika Zech, T 0699/18 10 10 12 ■



Die Klasse von Anna Birnbaumer (*1912, stehend mit Rührschüssel), ca. 1930. ■

TRAUMBÄDER

Ihr neues Bad
in 14 Tagen



Alles aus einer Hand
&
vom Meister geplant

**Wir organisieren
für Sie:**

Alle Handwerker
rund um's Bad

Abbruch und
Entsorgung

zum **FIXTERMIN**
und **FIXPREIS**

Landstraße 68
Tel. 05574/71203
kurt.forster@aon.at

**Beratung vom
Bad-Spezialist**

„Hard Rocks“, die Zweite

Nach dem großen Erfolg der AC/DC-Coverband im vergangenen Jahr, veranstaltet der MANIAC Jugend & Kulturverein heuer die zweite Auflage von „Hard Rocks“ – diesmal im Festival-Format.

Am 14. und 15. Juli werden gleich vier Bands die Bühne am Eislaufplatz in Hard rocken: Am ersten Festivalabend läutet die Jugendband „Maniacs Reborn“ aus Hörbranz das Wochenende ein. Im Anschluss spielt die U2-Coverband „Velvet Dress“ aus Italien. Der zweite Abend startet mit der heimischen Band „DOX IN A ROW“, gefolgt von „Guns Celebration“, die mit rockigen Tönen von „Guns n' Roses“ einheizen.

Tickets sind unter www.ländleticket.com und in allen Ländleticket-Vorverkaufsstellen erhältlich. ■



Erkennen Sie diese Personen?

Das Gemeindearchiv sucht wieder Informationen zu Personen auf historischen Fotos.

Sollten Sie eine der auf den Fotos abgebildeten Personen etc. erkennen und Informationen über sie haben, dann melden Sie sich bitte beim Gemeindearchiv. ■

Kontakt

Nicole Ohneberg
T 697-629
gemeindearchiv@hard.at
di von 8.30 bis 11.30 Uhr oder
nach Vereinbarung



MALANG

40 JAHRE

→ AB SOFORT AUCH IHR

SKODA SERVICEPARTNER IN HARD!



AUTOHAUS MALANG - 40 JAHRE VW/AUDI SERVICE

HOFSTEIGSTRASSE 166, HARD | T: 05574/44310 | OFFICE@AUTOHAUS-MALANG.AT

Musik

- 7.6. mi / 19 bis 22 Uhr
Seerestaurant
Wolfgang Frank
nur bei Schönwetter
- 10.6. sa / 17 Uhr
Bildungszentrum Hard
**Offenes Singen und
Vorarlberger Mundartgedichte**
Anmeldung: T 73134
- 14.6. mi / 19 bis 21 Uhr
Gasthaus Sternen
Kumm, mir singond mitanand
- 14.6. mi / 19 bis 22 Uhr
Seerestaurant
DJ Gerry
nur bei Schönwetter
- 21.6. mi / 19 bis 22 Uhr
Seerestaurant
Christian Torchiani
nur bei Schönwetter
- 23.6. fr / 18 Uhr
Kammgarn-Areal
**Kammgarn Summer Sessions:
Lieblingsband (Musikschulband)**
www.kammgarn.at
- 23.6. fr / 19 Uhr
Kammgarn-Areal
**Kammgarn Summer Sessions:
Groovin' Hard**
www.kammgarn.at
- 23.6. fr / 20.30 Uhr
Kammgarn-Areal
**Kammgarn Summer Sessions:
Stereo Ida**
www.kammgarn.at
- 23.6. fr / 22 Uhr
Kammgarn-Areal
**Kammgarn Summer Sessions:
Spitting Ibex**
www.kammgarn.at
- 24.6. sa / 17 Uhr
Kammgarn-Areal
**Kammgarn Summer Sessions:
Black Coffee (Musikschulband)**
www.kammgarn.at
- 24.6. sa / 18.30 Uhr
Kammgarn-Areal
**Kammgarn Summer Sessions:
Reverend Stomp**
www.kammgarn.at
- 24.6. sa / 20.15 Uhr
Kammgarn-Areal

Kammgarn Summer Sessions: OSKA

www.kammgarn.at

- 24.6. sa / 22 Uhr
Kammgarn-Areal
**Kammgarn Summer Sessions:
FRINC**
www.kammgarn.at
- 28.6. mi / 19 bis 22 Uhr
Seerestaurant
Musikschule Hard
nur bei Schönwetter
- 29.6. do / 16.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
**Zwergkonzert der
Musikschule Hard**
www.kammgarn.at
- 29.6. do / 18.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
**Schlusskonzert der
Musikschule Hard**
www.kammgarn.at
- 30.6. fr / 18.30 Uhr
Festplatz am See
Josh/Edmund/Krauthobel
Open-Air-Konzert
www.stargarage.at

Theater/Kleinkunst

- 22.6. do / 19 Uhr
Kammgarn-Areal
**Kammgarn Summer Sessions:
Femannismus**
Kabarett mit Andreas Weber
www.kammgarn.at

Literatur

- 22.6. do / 17.40 Uhr
Kammgarn-Areal
**Kammgarn Summer Sessions:
Kunterbuntes aus dem Reich
der Lyrik**
www.kammgarn.at
- 22.6. do / 18.15 Uhr
Kammgarn-Areal
**Kammgarn Summer Sessions:
Abschlusspräsentation der Aktion
„Bänklebücher“**
www.kammgarn.at
- 22.6. do / 19 Uhr
Kammgarn-Areal
**Kammgarn Summer Sessions:
Poetry Slam**
www.kammgarn.at

- 28.6. mi / 19 Uhr
Pfarrzentrum
**Buchpräsentation: Das Paradies am
Ende der Welt – Die „Seeler“ und das
Härdle**

Senioren

- 1./15./22./29.6. do / 14 bis 16 Uhr
ATSV-Freizeitzentrum
**Pensionistenverband Hard:
Gemütlicher Hock**
T 0664/1105642
- 5./12./19./26..6. mo / 14 bis 16 Uhr
Verein Sozialsprengel
Senior:innen-Nachmittag
T 74544
altenarbeit@sprengel.at
- 6.6. di / 10 Uhr
GH Martina's Grüner Baum
Seniorenring Hard: Brunch
T 0664/6105066
- 6.6. di / ab 12 Uhr
Gasthaus Sternen
**Gemeinsamer Mittagstisch
für ältere Menschen**
T 74544
mittagstisch@sprengel.at
- 7./14./21./28.6. mi / 14 Uhr
**Vorarlberg 50plus Hard:
Radausfahrt**
Treffpunkt: Brückenwaage
Infos im Schaukasten bei der
Brückenwaage beachten!
T 0670/406208 oder
wilfried.bilgeri@gmx.at
- 7./14./21./28.6. mi / 14.30 bis 15.30 Uhr
Verein Sozialsprengel
**Bewegungsgruppe für
ältere Menschen**
T 74544
altenarbeit@sprengel.at
- 13.6. di / 14.30 Uhr
Pfarrzentrum
**Jass- und Spielnachmittag
der Seniorenrunde**
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 14.6. mi / 12 bis 17.30 Uhr
Waldstadion
**Vorarlberg 50plus Hard:
Grillfest und Kaffeenachmittag**
Anmeldung: T 0664/1235403
Info: T 0660/2104520
- 15.6. do / 18 Uhr
Pizzeria-Ristorante Gusto

Vorarlberg 50plus Hard: Gemütlicher Hock

- 24.6. sa
ATSV-Freizeitzentrum
**Pensionistenverband Hard:
Pizza- und Nudelfest**
T 0664/1105642
- 26.5. do / 18 Uhr
Pizzeria-Ristorante Gusto
**Vorarlberg 50plus Hard:
Geburtsstagsfeier 75, 80, 85, 90 und 95+**
Anmeldung: T 0681/84292949
- 27.6. di / 14.30 Uhr
Pfarrzentrum
Grillfest der Seniorenrunde
T 73345, www.pfarre-hard.at
- 30.6. fr / 12.15 Uhr
**Vorarlberg 50plus Hard:
Landestreffen des Landesverbandes
in St. Gallenkirch**
Treffpunkt/Abfahrt: Pfarrkirche
Anmeldung: T 0650/6970012

Kinder/Jugendliche

- 1.6. do / 15 bis 19.30 Uhr
- 2.6. fr / 15 bis 19.30 Uhr
Hardground
**Offene Jugendarbeit Hard:
Pimp your Hardground
(Renovierungstage)**
10 bis 18 Jahre
T 0650/8628687, jugend@sprengel.at
- 1./15./22./29.6. do / 18.15 bis 20 Uhr
Feuerwehrhaus
Feuerwehrjugend
T 0676/9663074
jugend@feuerwehr-hard.at
- 6./13./20./27.6. di / 16.30 bis 18.30 Uhr
Sporthalle am See
**Offene Jugendarbeit Hard:
Sport und Spaß**
ab 10 Jahren
T 0650/862868, jugend@sprengel.at
- 14.6. mi / 7 bis 12.30 Uhr
Schulplatz ehem. VS Markt
**Leseinsel auf dem Wochenmarkt:
Geschichten und Märchen in
verschiedenen Sprachen**
T 697-236
- 16.6. fr / 16 Uhr
Bücherei am Dorfbach
**Geschichten in 2 Sprachen:
Das Tal am Fluss (Deutsch & Serbisch)**
für Kinder ab 4 Jahren in Begleitung
einer Bezugsperson
- 23.6. fr / 16 bis 18 Uhr
Hardground
**Offene Jugendarbeit Hard:
Kinderdisco**
6 bis 10 Jahre
T 0650/8628687, jugend@sprengel.at
- 23.6. fr / 16 bis 18 Uhr
Hardground
**Offene Jugendarbeit Hard:
Summervibe**
ab 12 Jahre
T 0650/8628687, jugend@sprengel.at
- 24.6. sa / 15.30 Uhr
Kammgarn-Areal
**Kammgarn Summer Sessions:
Lillilu lädt ein**
Kindertheater mit Lisa Suitner
www.kammgarn.at
- 24.6. sa / 16.15 bis 18.15 Uhr
Kammgarn-Areal
**Kammgarn Summer Sessions:
Mitmachzirkus**
www.kammgarn.at
- 30.6. fr / 15 bis 18 Uhr
Jugendtreff In&Out
**Offene Jugendarbeit Hard:
Mädchen-Hock**
10 bis 18 Jahre
T 0650/8628687, jugend@sprengel.at

Ausstellung

- bis 3.6.
Galerie.Z
Playhouse
Ausstellung mit Werken von
Olivia Kaiser
www.galeriepunktz.at
 - bis 7.7. während des Parteienverkehrs
Rathaus
**Ausstellung „Museum für Lebens-
geschichten – Lydia Bonetti“**
 - 15.6. do / 19.30 Uhr
Galerie.Z
I'm immortal when I'm with you
Eröffnung der Ausstellung
von Sophia Weinmann
www.galeriepunktz.at
- ## Soziales
- 1.6. do / 9.30 bis 11.30 Uhr
Alte Volksschule Markt
**Familiencafé: Schlaf aus bindungs-
und bedürfnisorientierter Sicht:
Wie schlafen wir eigentlich und was
ist normal?**
 - mit Theresa Hartmann
Anmeldung:
familienverband.hard@familie.or.at
 - 1.6. do / 18 bis 20 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
**Sprachenhock: Italienisch, Englisch,
Spanisch und Französisch**
T 697-236
 - 1./15./22./29.6. do / 18.30 bis 19.30 Uhr
 - 6./13./20./27.6. di / 18.30 bis 19.30 Uhr
Uferstraße 18
Harder Körble
T 74544, sozial@sprengel.at
 - 3.6. sa / 9 bis 15 Uhr
Alma-Gebäude
**Flohmarkt zugunsten
von Sozialprojekten**
www.flohmarktinderalma.at
 - 3.6. sa / 15 bis 19 Uhr
Südtirolersiedlung
Begegnungsaktion
T 74544
sozial@sprengel.at
 - 6./13./20./27.6. di / 19.30 Uhr
Verein Sozialsprengel
**Anonyme Alkoholiker –
Hilfe zur Selbsthilfe**
T 0664/4888200 (19 bis 22 Uhr),
vlbg@anonyme-alkoholiker.at
 - 7.6. mi / 14.30 bis 16.30 Uhr
Verein Sozialsprengel
**Begleitete Selbsthilfegruppe für
Angehörige von Demenzzkranken**
T 74544
sabrina.mathis@sprengel.at
 - 17.6. sa / 9.30 bis 11.30 Uhr
Verein Sozialsprengel
Frauencafé: Kräuter im Garten
T 697-236 bzw. 74544
 - 22.6. do / 9.30 bis 11.30 Uhr
Alte Volksschule Markt
**Familiencafé: Kurzinput zu
Familienthemen**
Anmeldung:
familienverband.hard@familie.or.at
 - 23.6. fr / ab 14 Uhr
Schule am See
Stundenlauf für Malawi
Ersatztermin bei schlechter Witterung:
29.6., 14 Uhr
 - 24.6. sa / 9 bis 11 Uhr
Yoga4all, Rheinstraße 2
**Benezif-Yoga zugunsten „Geben für
Leben - Leukämiehilfe Österreich“**
www.yoga4all.at

Jahrgänger-Treffen

- 1.6. do / 17 Uhr
Gasthaus Käth'r
Treffen des Jahrgangs 1946
- 5.6. mo / 19 Uhr
Pizzeria-Ristorante Gusto
Stammtisch des Jahrgangs 1956
www.jahrgang1956hard.jimdo.com

Pfarre

- 2.6. fr / 16 bis 24 Uhr
Lange Nacht der Kirche
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 2./9./16./23./30.6. fr / 17.45 Uhr
Oberer Gebetsraum
Sitzen in Stille mit Stephan Leitner
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 3.6. sa / 17 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Firmung mit Bischof Benno Elbs
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 4./11./18./25.6. so / 10 Uhr
- 10./17./24.6. sa / 19 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Gottesdienst
am 25.6. Familienkirche
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 5./12./19./26.6. mo / 8 Uhr
- 7./14./28.6. mi / 19 Uhr
Sakramentskapelle
Gottesdienst
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 5./12./19./26.6. mo / 19 Uhr
- 6./13./20./27.6. di / 14.15 Uhr
Sakramentskapelle
Gebetsrunde
T 73345, www.pfarre-hard.at
- 7./14./21./28.6. mi / 9 bis 12 Uhr
Pfarrzentrum
Pfarrcafé Treff.punkt mittendrin
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 10.6. sa / 9.30 Uhr
- 17.6. sa / 9.30 Uhr
Pfarrzentrum
Gruppentreffen der Minis
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 12.6. mo / 20 Uhr
Pfarrzentrum
Kreistänze
T 73345, www.pfarre-hard.at
- 13.6. di / 14.30 Uhr
Pfarrzentrum
Jass- und Spielnachmittag der Seniorenrunde
T 73345, www.pfarre-hard.at
- 14.6. mi / 19.45 Uhr
Pfarrzentrum
Sitzung des Pastoralteams
T 73345, www.pfarre-hard.at
- 16.6. fr / 19 Uhr
Sakramentskapelle
Bibel liest mich „Gleichnis vom Menschensohn“ mit Pfarrer Erich Baldauf
T 73345, www.pfarre-hard.at
- 21.6. mi / 19 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Jahrtagsgottesdienst
für die im Monat Juni
Verstorbenen der letzten 5 Jahre
T 73345, www.pfarre-hard.at
- 27.6. di / 14.30 Uhr
Pfarrzentrum
Grillfest der Seniorenrunde
T 73345, www.pfarre-hard.at
- 28.6. mi / 7 Uhr
Pfarrzentrum
Lehrlingswallfahrt-Frühstück
T 73345, www.pfarre-hard.at
- 28.6. mi / 19 Uhr
Pfarrzentrum
Buchpräsentation von Dietmar Fitz: Das Paradies am Ende der Welt – Die „Seeler“ und das Härdle
T 73345, www.pfarre-hard.at
- 28.6. mi / 19 Uhr
Pfarrgarten
Abschlusstreffen des Liturgiekreises
T 73345, www.pfarre-hard.at
- 30.6. fr / 8 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Schlussgottesdienst der VS Mittelweiherburg
T 73345, www.pfarre-hard.at

Vereine

- 3.6. sa / 12 bis 19 Uhr
- 4.6. so / 10 bis 17 Uhr
Stedepark

Rassekleintierschutzverein V4: Freiland- und Jungtierschau

- 3.6. sa / 13.30 Uhr
Obst- und Gartenbauverein Hard: Radausflug zum Gemeinschaftsgarten Pfarrers Bündt in Haselstauden
nur bei trockener Witterung
Rückfragen im Zweifelsfall:
T 0676/975 8428
- 7.6. mi / 10 Uhr
Naturfreunde: Radtour Weissensberg
Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpa
T 0650/7244903
- 9.6. fr / 10 bis 18 Uhr
Natur- und Bienengarten
(vis-à-vis Tennishalle)
Bienenzuchtverein am Bodensee: Tag des offenen Bienenstocks
T 0664/2251512
- 9.6. fr / 19 Uhr
ATSV Freizeitzentrum
Naturfreunde: Kegeln
T 0650/7244903
- 10.6. sa / 8 Uhr
Naturfreunde: Naturkundliche Wanderung Faschina
Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpa
T 05578/74032
- 15.6. do / 13.30 Uhr
Kneipp Activ-Club: Besuch des Hopfenmuseums in Tettngang
Treffpunkt: Pfarrzentrum
Anmeldung bis 12.6.: T 72553
- 18.6. so
Obst- und Gartenbauverein Hard: Ausflug in den Rosengarten Ettenbühl und in die Brauerei Rothaus
Anmeldung: T 0664/5791643
- 18.6. so
Naturfreunde: Vereinsausflug
Dauer: bis 22. Juni
T 0650/7244903
- 25.6. so
Naturfreunde: Vorarlberger Naturfreundewandertag
Anmeldung bis 15.6.: T 05578/74032
- 30.6. fr / 15 Uhr
Guta: Radausflug und Besichtigung von Polder's Garten
nur bei Schönwetter
Treffpunkt: Pfarrkirche St. Martin
Anmeldung bis 25.6.:
mair.eva@hotmail.com oder
T 0650/5000323 (ab 13 Uhr)

Sonstiges

- 1.6. do / ab 17 Uhr
Abendtörn der WIGE Hard
Nähere Infos auf der letzten Seite dieser Ausgabe
- 3.6. sa / 12 bis 19 Uhr
- 4.6. so / 10 bis 17 Uhr
Stedepark
**Rassekleintierschutzverein V4:
Freiland- und Jungtierschau**
- 6./13./20./27.6. di / 14 bis 18 Uhr
Brockenhaus
Kreativer Hock
T 74544
sozial@sprengel.at
- 7./14./21./28.6. mi / 7 bis 12.30 Uhr
Schulplatz ehem. VS Markt
Wochenmarkt
- 9.6. fr / 10 bis 18 Uhr
Natur- und Bienengarten
(vis-à-vis Tennishalle)
**Bienenzuchtverein am Bodensee:
Tag des offenen Bienenstocks**
T 0664/2251512
- 10.6. sa / 10 bis 16 Uhr
Fischereizentrum, Auhafendamm 1
**Tag der offenen Tür im
Fischereizentrum Vorarlberg**
T 74544
sozial@sprengel.at
- 24.6. sa / 11 bis 14 Uhr
Mittelschule Mittelweiherburg
**Eröffnungsfeier der renovierten
Mittelschule Mittelweiherburg**

Bildungszentrum Hard



Offenes Singen

und Vbg. Mundartgedichte

Alle, die gerne Volkslieder singen und zuhören, sind herzlich willkommen.

Sa 10.6., 17.00, Bitte anmeld.

Eintritt frei, Spend. erwünscht

Landstraße 36, Tel. 731 34

T 697-670
sozial@sprengel.at

Kurse

- 5./12./19./26.6. mo / 19 bis 20 Uhr
Schule am See (Terrasse)
Hula Hoop-Kurs
4 x für Anfänger und Fortgeschrittene
Anmeldung:
www.danielaschmoeller.at/hulahoop
oder T 068110272128
- 19.6. mo
Strandbad
**Start des Rettungsschwimmkurses
der Wasserrettung Hard**
Dauer: bis 29.6.
Anmeldung:
www.wasserrettung-vorarlberg.at

Kleinanzeigen



- **Hula Hoop Kurs mit Seeblick:** ab 5. Juni, 19 Uhr, 4x auf der Terrasse der Schule am See, Spaß beim Hullern für Anfänger und Fortgeschrittene.
Anmeldung:
www.danielaschmoeller.at/hulahoop
T 0681/10272128, Daniela Schmöller



Seniorenhock mit Brunch

6.6. di / 10 Uhr
Grüner Baum
Christine Brun
T 0664/6105066



Radausflug und Besichtigung Polders Garten

30.6. fr / 15 Uhr
Treffpunkt: Pfarrkirche St. Martin
Unkostenbeitrag:
- EUR 5,- für Mitglieder
- EUR 7,- für Nichtmitglieder
Anmeldung bis 25.6.:
Evi Mair, mair.eva@hotmail.com
oder T 0650/5000323 (ab 13 Uhr)

Unsere gemütliche Radtour führt durchs Ried mit Besichtigung von Polders Garten. Familie Köhlmeier baut in ihrem Gewächshaus Aloe Vera Pflanzen an und produziert damit hochwertige Naturkosmetik. Wir erfahren etwas über die Anzucht und über die Wirkung der Bodensee Aloe®. Der Ausflug findet nur bei Schönwetter statt.



Besuch des Hopfenmuseums in Tettngang

15.6. do / 13.30 Uhr
Treffpunkt: Pfarrzentrum
Anmeldung bis 12.6.:
Seeapotheke, T 72553

Das in Tettngang gelegene Hopfen-gut vereint Hopfenanbau, Brauerei, Museum, Laden und Gaststätte. Hier wird feinsten Aromahopfen für nationale und internationale Brauereien produziert, besondere Bierspezialitäten gebraut und die Besucher auf eine spannende Reise durch die Welt des Hopfens geführt. Wir nehmen an einer Führung mit anschließender Bierverköstigung teil.



Gemütlicher Pensionistenhock

1./15./22./29.6. do / 14 bis 16 Uhr
ATSV-Freizeitzentrum

Pizza- und Nudelfest

24.6. sa
ATSV-Freizeitzentrum
Anmeldung: Obfrau Evelyne
Woinesich, T 0664/1105642



Geschäftslokal

ab 1.8.2023 zu vermieten

Anfragen an:
Obmann Christian Nagel
Tel. 0664-3906084



STRANDBAD HARD

Aufgrund der verkürzten Saison
gilt die Saisonkarte 2023 auch
für 2024!

Wir freuen uns auf euren
Besuch!

www.hard-sport-freizeit.at



Mag. Christian Steurer

Rathausstraße 37, 6900 Bregenz
T 05574 58085, F 58085-8
office@ra-steurer.at
www.ra-steurer.at

Der Unterschied
zwischen Recht haben
und Recht bekommen
ist Ihr Rechtsanwalt.

Ihr Rechtsanwalt.
Für jeden Fall.



DIE ÖSTERREICHISCHEN
RECHTSANWÄLTE



Strandkonzerte

Bei Schönwetter jeden Mittwoch Musik
im Seerestaurant

31.05.2023	19 - 22 Uhr	UkeOli
07.06.2023	19 - 22 Uhr	Wolfgang Frank
14.06.2023	19 - 22 Uhr	DJ Gerry
21.06.2023	19 - 22 Uhr	Christian Torchiani
28.06.2023	19 - 22 Uhr	Musikschule Hard
05.07.2023	19 - 22 Uhr	Ekkehard Breuss
12.07.2023	19 - 22 Uhr	Rudi Bartolini
19.07.2023	19 - 22 Uhr	Havibes
26.07.2023	19 - 22 Uhr	Gmixt Emotion
02.08.2023	19 - 22 Uhr	Christian Torchiani
09.08.2023	19 - 22 Uhr	Wolfgang Frank
16.08.2023	19 - 22 Uhr	Mooses



RETTUNGS SCHWIMMKURSE



1. KURS 19.-29. JUNI
2. KURS 27.-30. JULI
STRANDBAD HARD

MACH' DEINEN HELFER- ODER RETTERSCHHEIN

ANMELDUNG ONLINE



SCAN ME

wasserrettung-vorarlberg.at

Benefiz-Yoga 2023



**Sonnengrüße zur Sonnenwende
für einen guten Zweck!**

Osterreichweit erklären sich Menschen
solidarisch und setzen ein Zeichen
im Kampf gegen Leukämie.

Mit dem vitalisierenden Sonnengruß
und einer österreichweiten
Schweigeminute sind alle kraftvoll
in Gedanken mit den Betroffenen
verbunden und wünschen so Mut
und Zuversicht.

Der Erlös kommt „Geben für Leben“
zugute.

Yoga4all

Rheinstraße 2
A - 6971 Hard

Samstag, 24.06.2023, 09:00 - 11:00 Uhr
mit Livestream auf gebenfuerleben.at

Mit freundlicher Unterstützung von

Yoga4all

Scan mich für
mehr Informationen!



Schenke Hoffnung!

Geben für Leben - Leukämiehilfe Österreich · Helmgartstraße 3/4 · 6971 Hard · +43 660 9778743 · gebenfuerleben.at
gebenfuerleben · gfl_stammzellspende



Geben für Leben
Leukämiehilfe Österreich



**Einladung zum Tag der offenen Tür
im Landesfischereizentrum**

Termin: Samstag 10.06.2023; 10:00 - 16:00 Uhr

Adresse: Auhafendamm 1, 6971 Hard



 **Bewirtung durch den Feuerwehr-Oldtimer-Verein Hard**

Anlass: Das Landesfischereizentrum Vorarlberg wurde am 12.04.2002 feierlich eröffnet. Seit 21 Jahren ist diese einzigartige Einrichtung des Landes als Kompetenzzentrum für Fischerei nun aktiv. Dieses Jubiläum ist Anlass, die vielfältigen Aktivitäten, Leistungen und Herausforderungen in diesem Bereich gemeinsam mit der Interessenvertretung der Fischer und dem Verein der Vorarlberger Berufsfischer in das Licht der Öffentlichkeit zu rücken.

Was wird geboten? 

- Fischlehrpfad entlang des Auhafens
- Fischarten und ihr Lebensraum
- Schauaquarien: heimische & gebietsfremde
- Große Bodenseefische
- Führungen durch die Fischzucht
- Aufgaben & Aktivitäten d. Landes-
- Angelfischerei in Vorarlberg
- Berufsfischerei am Bodensee
- Marktstand mit Verkostung
- Angelspiel für Kinder

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und interessante Gespräche.
Das Team des Landesfischereizentrums

Weitere Informationen unter: <https://vorarlberg.at/-/landesfischereizentrum>



**ERÖFFNUNGS-
FEIER**

Mittelschule
Mittelweiherburg 

24. JUNI 2023 | 11 - 14 UHR

Wir laden herzlich alle Bürgerinnen und Bürger zur feierlichen Eröffnung der renovierten Mittelschule Mittelweiherburg ein

Musik: Bürgermusik Hard
 Bühnenprogramm: je 11:30, 12:30, 13:30 Uhr
 Erkundungstour: 11:45 - 12:30 Uhr
 12:45 - 13:30 Uhr

Kulinarik am Schulplatz: 11:00 - 14:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Bürgermeister
Dr. Martin H. Staudinger

Mittelschule Mittelweiherburg  **HARD**
AM RÖDENSEE



**Wiener
Kammermusiker**
Ensemble der Wiener Symphoniker

Johannes Brahms (1833-1896)
Quintett für Klarinette und Streichquartett in h-Moll, op. 115

Franz Berwald (1797-1868)
Septett in B-Dur, WVN 260

Donnerstag, 27. Juli 2023
Beginn 18:00 Uhr/Einlass 17:30 Uhr
Spannrahmen, Hard

Eintritt € 30,-
Kartenvorverkauf: www.ländleticket.com
in allen Raiffeisenbanken und Sparkassen
Abendkasse ab 17:30 Uhr

HARD
AM RÖDENSEE

RVA DJ'S BIKESHOP SIMPLON **SCHAFFER**

**10. DACHBAU
SCHAFFER MTB
NIGHT RACE**

10. JUNI 2023
HARD STEDEPARK

Ab 10:00 Uhr
Kinder- und Jugendrennen
20:00 Uhr
Night Race

Große Tombola
www.rv-hard.at



SIMPLON **ALPIA** **GENERALI** Peter Pringer **DACHBAU SCHAFFER** SACCOLOTTI & PONGER **faigle**

BECKER **Veranstaltung Netz** **fußpflege rönchese** **Lang und Schiller** **Micheluzzi**

STARGARAGE PRÄSENTIERT

SUMMER FEELING 2023



EDMUND Special Guest **KRAUTHOBEL**
FEINSTE LEIWAND TOUR
LIVE '23
30. JUNI 2023

JOSH.

ROBIN SCHULZ
1. JULI 2023

OPEN AIR STEDEPARK HARD

TICKETS: WWW.STARGARAGE.AT WWW.DETICKET.COM

W **Volant** **VOL-AT** **Mofrentän** **oeticket**



Radtour Weissensberg

7.6. mi / 10 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpa

Fahrzeit: ca. 3,5 h, 50 km

Organisation: Anton Schobel, T 0650/7244903

Die Tour führt entlang des Bodensees und über Hörbranz „Zum fliegenden Bauer“ nach Sigmarszell. Rückfahrt über Lindau nach Hard.

Kegeln

9.6. fr / 19 Uhr

ATSV Freizeitzentrum

Dauer: ca. 2 h

Organisation: Anton Schobel, T 0650/7244903

Bitte Turnschuhe für die Kegelbahn mitnehmen.

Naturkundliche Wanderung Faschina

10.6. sa / 8 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpa

Gehzeit: 4 h, 400 Hm

Begleitung: Elmar Madlener

Anmeldung bis 8.6.:

Peter Lasselsberger, T 05578/74032,
peter.lasselsberger@gmail.com

Faschina (1.486 m) - einstündiger Anstieg - Blumenlehrpfad - Einkehr in die Franz-Josef-Hütte (Käsknöpfe-Partie wäre möglich).

Vereinsausflug

25.6. so

Organisation: Anton Schobel, T 0650/7244903

Vorarlberger Naturfreundewandertag

25.6. so

Anmeldung bis 15.6.: Anton Schobel, T 0650/7244903

Organisation:

Elisabeth und Peter Lasselsberger, T 05578 74032

Es werden zwei verschiedene Wanderungen angeboten. Nähere Infos auf <https://vorarlberg.naturfreunde.at>



Gemeinsamer Mittagstisch für ältere Menschen

6.6. di / 12 Uhr

Gasthaus Sternen

Verein Sozialsprengel Hard

T 74544; mittagstisch@sprengel.at

VORARLBERG 50plus

HARD /

www.mildabei.at

Radausfahrten

7./14./21./28.6. mi / 14 Uhr

Treffpunkt: Brückenwaage

Info: Wilfried Bilgeri, T 0670/406208 oder
wilfried.bilgeri@gmx.at

Aktuelle Infos im Schaukasten bei der Brückenwaage.

Grillfest und Kaffeenachmittag

14.6. mi / 12 bis 17.30 Uhr

Waldstadion

Unkostenbeitrag: EUR 17,- (Essen + Kuchenbuffet)

Anmeldung: Werner Hartmann, T 0664/1235403

Infos: Sylvia Knauth, T 0660/2104520 oder
sylviaknauth@gmail.com

Es gibt Grillspezialitäten, Pommes Frites und verschiedene Salate sowie danach Kaffee und Kuchen. Die Getränke sind von jedem selbst zu bezahlen.

Gemütlicher Hock

11.5. do / 18 Uhr

Pizzeria-Ristorante Gusto

Zwangloses Beisammensein. Kommen kann, wer Lust und Laune hat. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Geburtstagsfeier 75, 80, 85, 90 und 95+

26.6. mo

Pizzeria-Ristorante Gusto

Die Einladung an die Geburtstagskinder zum kleinen Essen wird persönlich erfolgen.

Landestreffen des Landesverbandes in St. Gallenkirch/Montafon

30.6. fr

Abfahrt: 12.15 Uhr ab Pfarrkirche St. Sebastian

Fahrpreis: EUR 12,-

Anmeldung: Obmann Hugo Rogginer, T 0650/6970012
oder rogginer.hugo@cable.vol.at

Die Fahrt ins Montafon erfolgt gemeinsam mit den Ortsgruppen Wolfurt und Schwarzach im Bus. Natürlich können die Mitglieder auch selbst mit der Vorarlberg-Card (Maximo Karte) selbst in den Öffis nach St. Gallenkirch fahren und dort dann zur Ortsgruppe dazustoßen.

Lech Classic Festival

1.8. di - AUSGEBUCHT!

Mitgliedsbeitrag 2023:

Wer den Mitgliedsbeitrag von 23.- Euro noch nicht einbezahlt hat, möge dies bitte bald erledigen:

Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal in Hard
Konto: Vorarlberg 50 plus - Ortsgruppe Hard

IBAN: AT08 3743 1000 0005 7174

MONATSPROGRAMM JUNI

16. Juni Hardground geschlossen

MÄDCHEN*HOCK IM IN&OUT 30.6./15:00-18:00 ANKERGASSE 24	HARD-GROUND MITTWOCHS, DONNERSTAGS (AB 10 J.) & FREITAGS (AB 12 J.) 15:00-19:30	MITTAGSPAUSE HARDGROUND DO/12:15-14:00 HARDLounge MI+DO/12:15-14:00
PIMP YOUR HARDGROUND 1.+2.6./15:00-19:30 RENOVIERUNGSTAGE: KOMMT VORBEI UND HELFT GERNE MIT!	KINDERPROGRAMM KINDERDISCO IM HARDGROUND 23.06./16:00-18:00 /AB 6 J.	
SPORT&SPASS DIENSTAGS 16:30-18:30 SPORTHALLE AM SEE 13. JUNI ABSCHLUSS SPORT&SPASS	WERKSTATT MI+FR 14:00-18:00 ANKERGASSE 24 AM 2.6. BLEIBT DIE WERKSTATT ZU	BEGEGNUNGSAKTION IN DER SÜDTIROLERSIEDLUNG 3.6./15:00-19:00 AUSWEICHTERMIN 10.6. KOMMT VORBEI!

MOBIL: 0650 862 86 87

EMAIL: JUGEND@SPRENGEL.AT
 INSTAGRAM: OJA.HARD

OJA HARD



ZWERGLEKONZERT
 MUSIKSCHULE HARD

Do, 29.06.2023
 16:30 Uhr
 Spannrahmen

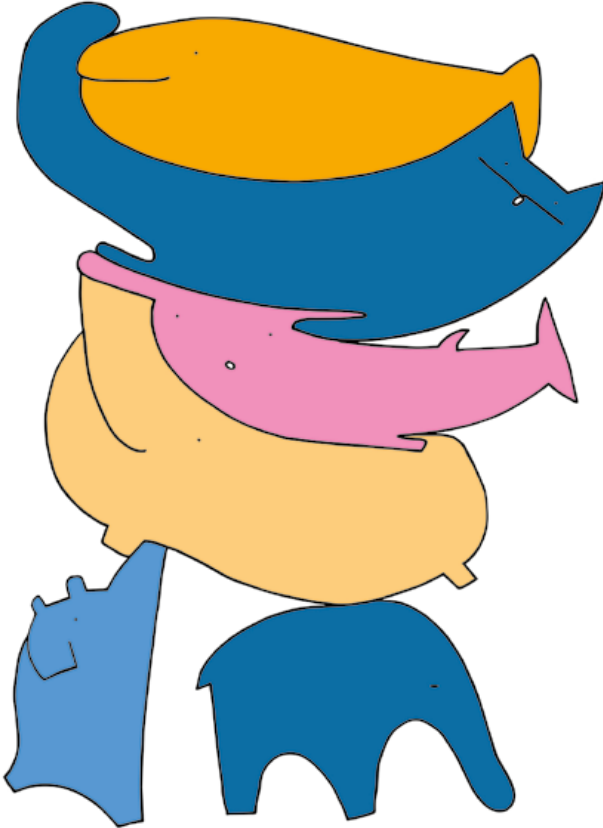


Illustration:
 Laura Burtischer

SCHLUSSKONZERT
 MUSIKSCHULE HARD

DO, 29.06.2023
 18:30 Uhr
 Spannrahmen



Illustration:
 Laura Burtischer

HARD

Bücherei am Dorfbach

EINLADUNG ZUR

LESEINSEL

14. Juni, 9:00 - 11:30 Uhr
 AUF DEM HARDER WOCHENMARKT

Spannende Geschichten und Märchen werden in verschiedensten Sprachen vorgelesen.

Die Bücherei Hard wird bei dieser Gelegenheit Bücher in verschiedenen Sprachen vorstellen.

Bei Schlechtwetter findet die Leseseinzel in der Bücherei am Dorfbach statt.



Jaqueline Mariacher, Integration & Migration E.integration@hard.at T 05074 697-236

STUNDENLAUF



SCHULE AM SEE LÄUFT FÜR MALAWI

MIT SPORTLICHEM RAHMENPROGRAMM

Fr. 23.06.2023,
ab 14:00 Uhr



Ersatztermin (bei schlechter Witterung):
Do. 29.06.2023, ab 14:00 Uhr



MUSEUM FÜR Lebensgeschichten⁸



Lydia Bonetti

Die Lebenskünstlerin

AUSSTELLUNG im Rathaus Hard, Erdgeschoß
DO 4.5.2023 – FR 7.7.2023

Öffnungszeiten Rathaus

Mo/Di/Mi/Do	8 bis 12 Uhr
Dienstag:	14 bis 18 Uhr
Freitag:	8 bis 13 Uhr



Verein
Sozialsprengel
Hard

**Leben ist Bewegung
Bewegung ist Leben**

Wohlbefinden
Gedächtnistraining
Gymnastik im Sitzen
Gespräche



Bewegungsgruppe
jeden Mittwoch von 14:30 bis 15:30 Uhr
im Sozialsprengel Hard

Machen Sie bei unserer aktiven Bewegungsgruppe mit!
Geme holen wir Sie auch von zu Hause ab.

Sissi Kainz und das Team der Tagesbetreuung

Informationen unter
05574-74544

Ankergasse 24, 6971 Hard 05574-74544 altenarbeit@sprengel.at www.sprengel.at



Flohmarkt in der Alma
HARD

SOMMERFLOHMARKT

Samstag, 3. Juni, 9 – 15 Uhr

Großes Flohmarktangebot & Der Sommer lässt grüßen

(Alles für den Garten, Schwimmen, Badesachen, Tauchutensilien, Sommer-Deko)

**Der nächste Termin:
JULI-FLOHMARKT
Samstag, 1. Juli**

Mail: flohmarkt@flohmarktinderalma.at | Telefon: 0664 2341330
Adresse: Rheinstraße 1, 6971 Hard | www.flohmarktinderalma.at

frauen café hard

Sa
17.06.

Kräuter im Garten

9.30 — 11.30 Uhr
Sozialsprengel Hard
Ankergrasse 24

Bitte bring etwas für das Buffet mit.
Alle sind willkommen, ohne Anmeldung.
Es gelten die aktuellen Corona-
Bestimmungen.

Wir freuen uns auf dich!

Jaqueline Mariacher 05574 697-236
Gabriele Meusburger 05574 74544
Cornelia Reibnegger 05574 74544

Das nächste
Frauencafé ist am 08.07.



Schnuppertauchen im Pool für Jugendliche ab 13 Jahren

Wann: Donnerstag 13. Juli 2023 16:00-18:00 Uhr

Treffpunkt: 15:45 vor dem Eingang zum Strandbad

Wo: Im Strandbad Hard

Kosten: keine

Anmeldung: bis 7. Juli 2023
per Mail an beer.raphael@gmail.com

Teilnehmerzahl: maximal 12

Eine perfekte Gelegenheit für junge Wasserratten!

Unter Anleitung von erfahrenen Tauchlehrern kannst du versuchen,

wie es sich anfühlt,

sich unter Wasser mit Hilfe der Tauchausrüstung frei zu bewegen

und dich wie ein Fisch im Wasser zu fühlen.

Zur Stärkung gibt es eine kleine Jause.

Mitzubringen: Handtuch
Badebekleidung
Wenn vorhanden Taucherbrille und Flossen
Einverständnis eines Erziehungsberechtigten
erforderlich (wird nach Anmeldung zugesandt!)

für Rückfragen und Infos: 0660/4086 846 (Raphael)



Verein
Sozialsprengel
Hard



Wir laden zu kostenlosen Ausflügen
mit unseren Rikschas ein!
05574-74544, radelnohnealter@sprengel.at



Bücherei am Dorfbach

Frida Frosch präsentiert Geschichten in 2 Sprachen

16.06.2023 16:00 Uhr
Das Tal am Fluss
Deutsch und Serbisch



Für Kinder ab 4 in Begleitung einer
Bezugsperson

Eine Zusammenarbeit von der Bücherei
am Dorfbach und der Abteilung
Integration der Marktgemeinde Hard

HARD
AM BODENSEE



Foto: Verein

Freiland- und Jungtierschau des Rassekleintierzuchtvereins V4 Hard

Samstag, 3. Juni, 12 bis 19 Uhr
Sonntag, 4. Juni, 10 bis 17 Uhr
Stedepark

Es werden zahlreiche Kaninchen, Hühner, Enten und Vögel mit Jungtieren zu sehen sein. An beiden Tagen informieren Zuchtware über Haltung, Fütterung und Züchtung. **Der Eintritt ist frei!**

Die Harder Kleintierzüchter hoffen, dass die Verordnung betreffend der grassierenden Vogelgrippe bis dahin aufgehoben wird, sodass auch Geflügel präsentiert werden kann.

Anfragen bei zweifelhafter Witterung: T 0664/513 78 79

**Kumm, mir singond
mitanand !**
Gasthof Sternen in Hard
am Mittwoch
14.6.23
ab 19 Uhr

Mit freun üs uf di
Edgar Hagspiel
Wolf Feuerstein
Hans Peter Woltsche
Helmut Marent, Sissi Kalnz

WIR SIND
FÜREINANDER
DA!

BEGEGNUNGSAKTION
SÜDTIROLERPLATZ

Samstag, 3. Juni, 2023
15 - 19 Uhr, Südtirolerplatz
Ausweichtermin bei Schlechtwetter:
Samstag, 10. Juni 2023

ERSTE KONTAKTE KNÜPFEN

WIR LADEN EUCH HERZLICH EIN,
AN UNSERER BEGEGNUNGSAKTION
AM SÜDTIROLERPLATZ TEILZUNEHMEN.

WIR FREUEN UNS ÜBER EUREN KULINARI-
SCHEN BEITRAG ZUM MULTIKULTURELLEN
FINGER-FOOD-BUFFET. BITTE LASST UNS
WISSEN, WAS IHR MITBRINGEN WOLLT.
Tel.: +43 5574 74544

NAHRHAFTENDE
KOSTENLOSEN

BEZIEHUNGS-
VERTIEFEN

Verein
Sozialsprenkel
Hard



Brockenhaus Hard

jeden Freitag von 14 - 18 Uhr
Kirchstraße 17 T 05574-74544

Gerne nehmen wir saubere, funktionstüchtige Waren
jeden Dienstag von 17 - 19 Uhr entgegen.

 Verein
Sozialsprenkel
Hard

Fotos: Bienenzuchtverein am Bodensee



Tag des offenen Bienenstocks im Natur- und Bienengarten Hard (vis-à-vis Tennishalle)

8. Juni (Fronleichnam)
10 bis 18 Uhr

Im Rahmen der Umweltwoche möchten die Mitglieder des Bienenzuchtvereins am Bodensee ihr Hobby sichtbar machen, ihr Wissen teilen und Begeisterung wecken.

Der Verein gibt Einblicke in die faszinierende Welt der Bienen. Das emsige Treiben der Bienen kann sowohl hinter Glas am Schaukasten, als auch von Mutigen am offenen Bienenstock bewundert werden. Erfahrene Imker führen durch den Garten, geben Tipps was jeder und jede tun kann, um den Bienen das Überleben zu erleichtern, auch wenn man selbst keine Bienen halten möchte und haben bei den Bienenstöcken fachkundige Antworten auf all Ihre Fragen.

Machen Sie sich selbst ein Bild, wo und wie echter Harder Bienenhonig entsteht und wie er ins Glas kommt. Erfahren Sie Wissenswertes über Bienen und Bienenprodukte.



Sprachenhock am 01.06.2023

Für alle, die gerne ihre Sprachkenntnisse vertiefen und in gemütlicher Atmosphäre neue Kontakte schließen möchten.



WANN: 01.06.2023 von 18:00 – 20:00 Uhr
WO: Kammgarn Hard, Spinnereistraße 10

Alle sind willkommen, nähere Infos bei:

Jaqueline Mariacher
Integration
Marktgemeinde Hard
T +43 5574 697-236
M+43 676 88697236
E integration@hard.at

Die nächsten Sprachenhocks sind am Mi 27.9./Do 23.11./Do 21.12.

HARD
MARKTGEMEINDE

ogv OBST- & GARTENKULTUR
VORARLBERG

Radausflug zum Gemeinschaftsgarten Pfarrers Bündt in Dornbirn-Haselstauden

3.6. sa / 13.30 Uhr
Treffpunkt: Alma

Bei Regen entfällt der Ausflug. Im Zweifelsfall Rückfragen
unter T 0676/9758428

Ausflug in den Rosengarten Ettenbühl und in die Brauerei Rothaus

18.6. so
Zustieg Bus: Alma (6.30 Uhr), Brückenwaage (6.35 Uhr),
Gerbe (6.40 Uhr)
Fahrpreis: EUR 77,-
Anmeldung bis 2.6.: Löschnigg Metallwaren
Info: Gudrun Beneder,
T 0650/4100207, gudrun.beneder@gmx.at

Der Rosengarten Ettenbühl ist ein Garten im englischen Stil und bietet 26 Themengärten. Besichtigung mit fachkundiger Führung. Nach dem Mittagessen im Brauereigasthaus Rothaus Führung durch die Brauerei.

Der Fahrpreis ist bei der Anmeldung zu bezahlen. Hier bitte auch die Einstiegstelle bekanntgeben. Im Fahrpreis enthalten sind folgende Leistungen: Fahrt im Luxusbus von Hehle-Reisen, kleine Jause unterwegs, Führung durch den Rosengarten, geführte Besichtigung durch die Brauerei Rothaus, ein Tannenzäpfle (0,33 l) und eine Brezel

FAMILIEN CAFÉ

in der alten Volksschule Markt

Programm April - Juli

apr 13	Erste Hilfe für Säuglinge und Kleinkinder mit Petra Gebhard 9:30-11:30
apr 27	Treff mit Kurzinput zu Familienthemen 9:30-11:30
mai 11	Wickeln mit Stoffwindeln mit Stephanie Lau - www.stephanie-lau.at 09:30 - 11:30
mai 25	Treff mit Kurzinput zu Familienthemen 9:30-11:30
jun 01	Schlaf aus bindungs- und bedürfnisorientierter Sicht: Wie schlafen wir eigentlich und was ist normal? mit Teresa Hartmann 09:30 - 11:30
jun 22	Treff mit Kurzinput zu Familienthemen 9:30-11:30
jul 06	Zwergensprache - Sich verstehen im Handumdrehen mit Monika Markota - www.babyzeichensprache.com 09:30 - 11:30

Anmeldungen unter familienverband.hard@familie.or.at / loesser.hebamlo.at
Kosten: € 5 / € 4 für Mitglieder

Vorarlberger Familienverband Hard
familie.gemein.bund.war.tisset
Wohlfühlraum

Service

Apotheken Bereitschaftsdienst

1.6. do	Hofsteig-A., Wolfurt ¹
1.6. do	Rhein-A., Höchst ¹
2.6. fr	Bahnhof-A., Bregenz ¹
3.6. sa	Brücken-A., Bregenz ¹
4.6. so	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
5.6. mo	Löwen-A., Bregenz ¹
5.6. mo	Lotos-A., Hard ²
6.6. di	See-A., Hard ¹
7.6. mi	Lotos-A., Hard ¹
8.6. do	Heilquell-A., Schwarzach ¹
9.6. fr	Am Montfortpl., Lauterach ¹
10.6. sa	Stadt-A., Bregenz ¹
10.6. sa	See-A., Hard ²
11.6. so	Hofsteig-A., Wolfurt ¹
11.6. so	Rhein-A., Höchst ¹
12.6. mo	Bahnhof-A., Bregenz ¹
13.6. di	Brücken-A., Bregenz ¹
14.6. mi	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
15.6. do	Löwen-A., Bregenz ¹
15.6. do	Lotos-A., Hard ²
16.6. fr	See-A., Hard ¹
17.6. sa	Lotos-A., Hard ¹
18.6. so	Heilquell-A., Schwarzach ¹
19.6. mo	Am Montfortpl., Lauterach ¹
20.6. di	Stadt-A., Bregenz ¹
20.6. di	See-A., Hard ²
21.6. mi	Hofsteig-A., Wolfurt ¹
21.6. mi	Rhein-A., Höchst ¹
22.6. do	Bahnhof-A., Bregenz ¹
23.6. fr	Brücken-A., Bregenz ¹
24.6. sa	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
25.6. so	Löwen-A., Bregenz ¹
25.6. so	Lotos-A., Hard ²
26.6. mo	See-A., Hard ¹
27.6. di	Lotos-A., Hard ¹
28.6. mi	Heilquell-A., Schwarzach ¹
29.6. do	Am Montfortpl., Lauterach ¹
30.6. fr	Stadt-A., Bregenz ¹

¹ **Dienst:** von 8 bis 8 Uhr nächster Tag

² **Zusatzdienst:** an Werktagen von 18 bis 19.30 Uhr, an Samstagen von 17 bis 19 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 19 Uhr

- Lotos-Apotheke, Hard, T 62570
- See-Apotheke, Hard, T 72553
- Rhein-Apotheke, Höchst, T 05578/75391
- Hofsteig-Apotheke, Wolfurt, T 74344
- Apotheke „Am Montfortplatz“, Lauterach, T 74144
- Heilquell-Apotheke, Schwarzach, T 05572/58870
- St. Gebhard-Apotheke, Bregenz, T 71798
- Brücken-Apotheke, Bregenz, T 77800
- Bahnhof-Apotheke, Bregenz, T 42942
- Löwen-Apotheke, Bregenz, T 42040
- Stadt-Apotheke, Bregenz, T 42102

Notdienst der praktischen Ärzte

Unter der Bereitschafts-Nummer T 141 werden Sie an allen Tagen direkt mit dem diensthabenden Arzt verbunden.

Rathaus Hard

Parteienverkehr/Auskünfte:

mo/di/mi/do 8 bis 12 Uhr

di 14 bis 18 Uhr

fr 8 bis 13 Uhr

Die Infostelle ist zusätzlich an den Nachmittagen mo/mi/do von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

T 697-0, hard@hard.at

Bauhof (Hafenstr. 29)

mo bis do 7 bis 12 Uhr / 13.15 bis 17 Uhr

fr 7 bis 12 Uhr

T 697-300, bauhof@hard.at

Müllabgabe (Kleinmengen) im Recyclinghof (Hafenstr. 29)

Grünmüll, Weiß- und Buntglas, Metallverpackungen, Öli, Gelber Sack, Altkleider, **kein** Rest- oder Sperrmüll!

mo bis do 7 bis 12 Uhr / 13.15 bis 17 Uhr

fr 7 bis 12 Uhr

sa 13 bis 16 Uhr (ab 1. April)

Abgabe mo bis fr zu Fuß oder mit dem

Fahrrad, am sa auch mit Pkw

T 697-300, bauhof@hard.at

Bürgermeister-Sprechstunde

Termine beim Bürgermeister jederzeit nach Vereinbarung

Rathaus, Büro des Bürgermeisters

Terminvereinbarung:

Sekretariat des Bürgermeisters

T 697-277, buergermeister@hard.at

Rechtsberatung

5.6. mo / 18 bis 19 Uhr

19.6. mo / 18 bis 19 Uhr

Rathaus (1. Stock, Eingang: Außentreppe)

Sprechtage der Wohnungsreferentin

7.6. mi / 18.30 Uhr

Rathaus (1. Stock, Eingang: Außentreppe)

nur nach vorheriger Anmeldung unter

T 697-238

Energieberatung

Sie können sich über den Rückrufservice des Energieinstituts anmelden und eine Energiesprechstunde bei Ihnen zu Hause anfordern. Die Kosten für

die Sprechstunde werden von der Gemeinde Hard übernommen.

Infos/tel. Anmeldung:

Energieinstitut Vorarlberg,

T 05572/31202-112

(mo bis fr 8.30 bis 12 Uhr)

www.energieinstitut.at/energieberatung

Frau Holle Babysittervermittlung

Corina Woitsche

T 0676/83373389

frauhollehard@familie.or.at

Elternberatung

jeden mi / 8.30 bis 11 Uhr

Ankergasse 21

Brigitte Bohle, T 0664/2393190

Abfuhrtermine

■ Restmüll/Gelber Sack/Biomüll

2.6. di Gelber Sack + Biomüll

8.6. mo Rest- + Biomüll

15.6. mo Gelber Sack + Biomüll

22.6. mo Rest- + Biomüll

30.6. di Gelber Sack + Biomüll

■ Altpapier

5.6. fr Zone A: Tonne + Container
Zone B: Container

9.6. fr Zone C: Tonne + Container
Zone D: Container

15.6. do Zone A: Container
Zone B: Tonne + Container

22.6. do Zone C: Container
Zone D: Tonne + Container

29.6. do Zone A: Tonne + Container
Zone B: Container

Wichtige Telefonnummern

■ Feuerwehr _____ 122

■ Polizei _____ 133

■ Rettung _____ 144

■ Polizeiinspektion Hard _ 059133/8125-100

■ Gemeindepolizei _____ 697-133

■ Gemeindeamt _____ 697-0

■ Wasser/Kanal Bereitschaftsdienst der Gemeinde Hard (24h) _ 0676/88697250

■ Bauhof _____ 697-300

■ Krankenpflegeverein _____ 72807

■ Verein Sozialsprengel _____ 74544

■ Gesundheitshotline _____ 1450

hard 07-08/23
Redaktionsschluss
14.6., 12.00 Uhr



SUMMER SESSIONS 23

 KAMMGARN

Kammgarn

Areal

Eintritt frei

DO 22.06

Andreas Weber
Femannismus

FR 23.06

Spitting Ibex

SA 24.06

FRINC

Rahmenprogramm

Mitmachzirkus, Bands und
Ensembles der Musikschule
Hard, Live Siebdruck, Food-
trucks und Getränkebars

Poetry Slam

Bänklebücher

**Kunterbuntes aus dem
Reich der Lyrik**

Stereo Ida

Groovin' Hard

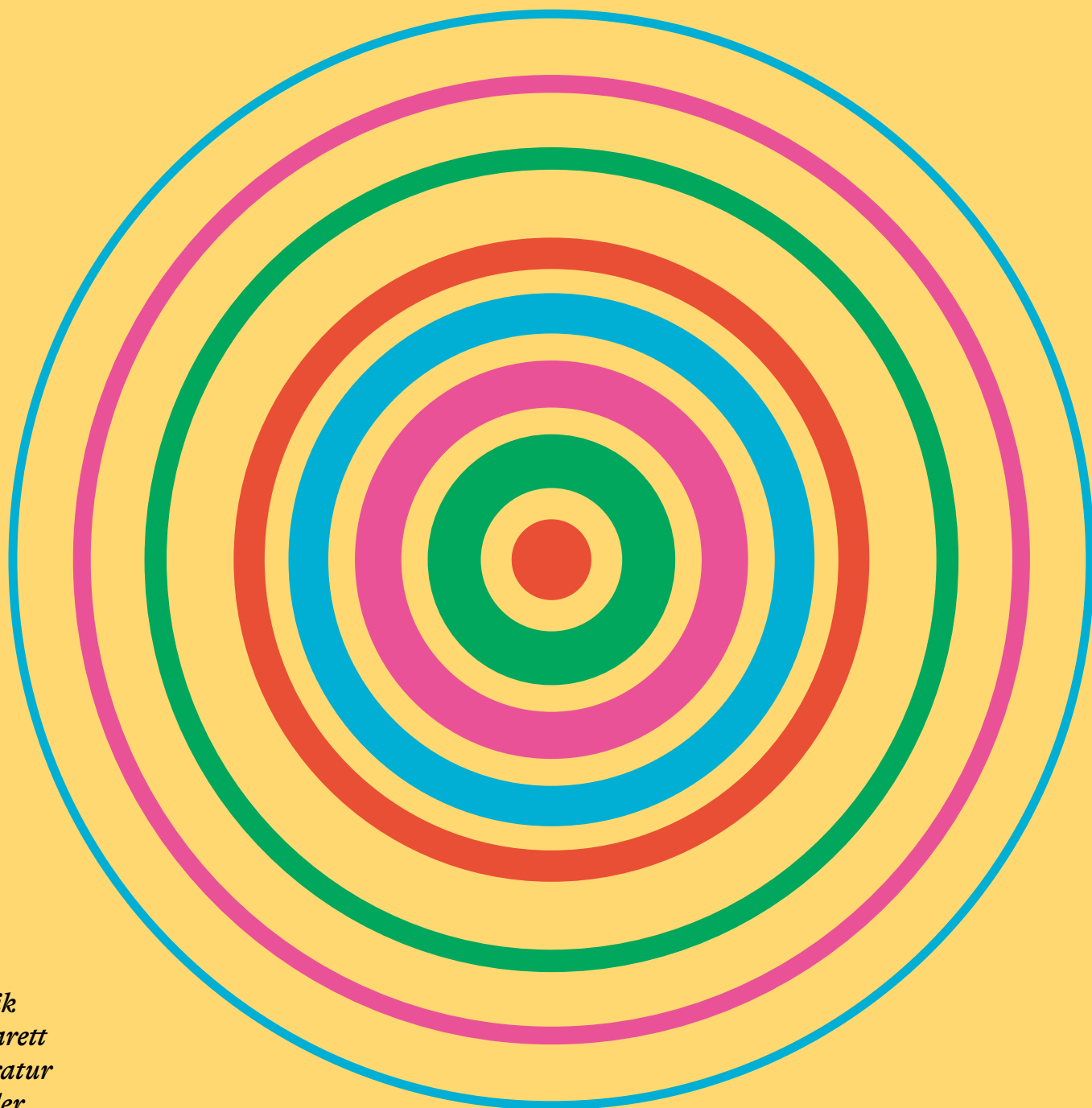
Liebingsband

OSKA

Reverend Stomp

Black Coffee

Lillilu lädt ein
Clowntheater



Musik
Kabarett
Literatur
Kinder
Kulinarik

kammgarn-sommersessions.at



WIGEHARD

MEINE WELT IN HARD



Abendtörn

1.6.2023



17.00

HARD DORFZENTRUM

BEI SCHLECHTWETTER 15.6.2023

MEINEWELTINHARD.AT



KURZFRISTIGE PROGRAMM-ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN. ALLE AKTUELLEN INFORMATIONEN AUF: WWW.MEINEWELTINHARD.AT



Zugestellt durch Pedalpiraten



Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldwirtschaft



Impressum
Erscheinungsort 6971 Hard Medieninhaber und Herausgeber Marktgemeinde Hard, Marktstr. 18, 6971 Hard Redaktion Frank Angerer Umsetzung Frank Angerer Druck Hecht Druck Hard Auflage 6.650 Stück Erscheinungsweise monatlich Papier GardaPat 11 100g

www.facebook.com/marktgemeinde.hard



www.instagram.com/hard_am_bodensee/



Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/11473-2104-1001

